Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für regionale Entwicklung

2026/2027(INI)

24.7.2026

ÄNDERUNGSANTRÄGE 251 - 474

Entwurf eines Berichts
Denis Nesci
(PE790.121v01-00)

Kohäsionspolitik als treibende Kraft bei der Umsetzung der EU-Agenda für Städte
(2026/2027(INI))

Änderungsantrag 251
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 10 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10c. betont, dass die EU-Agenda für Städte und die städtische Dimension der Kohäsionspolitik nur dann erfolgreich sein werden, wenn die Umsetzungsbedingungen an die praktischen Gegebenheiten angepasst werden, mit denen städtische Projekte vor Ort konfrontiert sind;

Or. en

Änderungsantrag 252
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 10 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10d. betont, dass der öffentliche Personennahverkehr als Säule des territorialen Zusammenhalts, der sozialen Inklusion und der europäischen Wettbewerbsfähigkeit, der in kleinen und mittleren Gemeinden und Binnengebieten unerlässlich ist, gestärkt werden muss; betont, dass ein strategischer Ansatz gefördert werden muss, bei dem der öffentliche Verkehr als Rückgrat einer echten europäischen Industriestrategie anerkannt wird und Investitionen in die Entwicklung des heimischen Industriesektors für Elektro-, Wasserstoff- und Schienenfahrzeuge gelenkt werden;

Or. it

Änderungsantrag 253
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 10 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10d. fordert vereinfachte und harmonisierte Vorschriften, verhältnismäßige Prüfungsanforderungen, eine breitere Nutzung vereinfachter Kostenoptionen, mehr Rechtssicherheit, eine ausreichende Vorfinanzierung, realistische Umsetzungsfristen und ein einziges, benutzerfreundliches Portal, auf dem EU-Fördermöglichkeiten, die für Städte von Bedeutung sind, zusammengeführt werden;

Or. en

Änderungsantrag 254
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an;	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an; ***fordert eine stärkere Unterstützung der Städte bei ihren Bemühungen, Programme und Veranstaltungen zur Förderung eines kostenlosen oder erschwinglichen Breitensports in enger Partnerschaft mit lokalen Sportvereinen anzubieten, die die kommunale Sportinfrastruktur und die kommunalen Sporteinrichtungen, insbesondere für Kinder und junge Menschen, aufbauen, modernisieren und erhalten, wobei der Beitrag des Sports zur***

öffentlichen Gesundheit, zur sozialen Inklusion und zur Entwicklung der Gemeinschaft anerkannt wird;

Or. en

Änderungsantrag 255
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion ***an;***	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion***, zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts, zur Unterstützung eines aktiven Lebensstils und zur Förderung stärkerer lokaler Gemeinschaften an; fordert mehr Investitionen in zugängliche und erschwingliche Sport- und Freizeitinfrastrukturen und erkennt ihren Beitrag zur öffentlichen Gesundheit, zum Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger und zur Attraktivität von Städten für Familien und künftige Generationen an;***

Or. en

Änderungsantrag 256
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an;	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an; ***betont, dass der Zugang zu Sportinfrastruktur und öffentlichen Räumen für körperliche Betätigung dazu***

beiträgt, die öffentliche Gesundheit zu verbessern, den sozialen Zusammenhalt zu stärken, Gemeinschaften zu integrieren und Städte attraktiver zu machen, und fordert, dass diese Investitionen mit europäischen Mitteln unterstützt werden;

Or. ro

Änderungsantrag 257
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion ***an;***	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion ***sowie als Instrument der aktiven Teilhabe junger Menschen am Leben städtischer Gemeinschaften an; betont, dass es wichtig ist, für eine zugängliche, sichere und hochwertige Sportinfrastruktur in Städten jeglicher Größen zu sorgen, auch durch die Kohäsionspolitik und die europäischen Fonds;***

Or. it

Änderungsantrag 258
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an;	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an***, insbesondere der organisierten kommunalen Programme***

für körperliche Aktivität, Krankheitsprävention, gesunde Ernährung und einen aktiven Lebensstil;

fordert ferner verstärkte Investitionen in zugängliche Sportinfrastrukturen;

Or. en

Änderungsantrag 259
Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an;	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion ***sowie der Teilhabe junger Menschen am Leben lokaler Gemeinschaften*** an;

Or. it

Änderungsantrag 260
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an;	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion***, insbesondere für junge Menschen und schutzbedürftige Gruppen,*** an;

Or. en

Änderungsantrag 261
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an;	11. erkennt die Rolle des Sports als Instrument zur Förderung von ***psychischer und körperlicher*** Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftlicher Inklusion an;

Or. en

Änderungsantrag 262
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, wie wichtig barrierefreie und hochwertige kommunale öffentliche Dienstleistungen in Städten sind; betont, dass im Rahmen der Kohäsionspolitik weiterhin Investitionen in moderne, inklusive und barrierefreie kommunale Infrastruktur wie Grünflächen, Spielplätze und Gemeinschaftsgärten, insbesondere für Kinder, ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen und andere schutzbedürftige Gruppen, unterstützt werden sollten, um so Gemeinschaften zu stärken und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger in Städten und städtischen Gebieten zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 263
Rosa Serrano Sierra, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. in der Erwägung, dass direkt auf den Tourismus etwa 5 % des BIP der EU entfallen, und erkennt den zunehmenden Druck an, den er auf die lokalen Gemeinschaften an touristischen Reisezielen ausübt; bekräftigt insbesondere in Bezug auf die Erschwinglichkeit und Verfügbarkeit von Wohnraum, dass diese Belastung verringert werden muss, indem nachhaltige, sozial verantwortliche und ausgewogene Tourismusmodelle gefördert werden, die die Lebensqualität der Bewohner schützen, eine gerechte Verteilung der wirtschaftlichen Vorteile sicherstellen und die lokale Wirtschaft und öffentliche Dienstleistungen unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 264
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert die Mitgliedstaaten und die lokalen Behörden auf, lokale Akteure, einschließlich Sportverbänden, in die gemeinsame Gestaltung von Stadtplänen einzubeziehen; betont, wie wichtig das Wohlfahrtssystem im Bereich Sport auf lokaler Ebene ist, da es Kindern und Jugendlichen in benachteiligten Vierteln einen allgemeinen und kontinuierlichen Zugang zu sportlicher Betätigung garantiert, wodurch Bildungsarmut bekämpft und die Inklusion von Menschen mit Behinderungen fördert wird;

Or. it

Änderungsantrag 265
Dan Barna, Ľubica Karvašová, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. hebt den Beitrag der Kultur, des Kulturerbes und der Kreativwirtschaft zum sozialen Zusammenhalt, zur lokalen Identität, zur wirtschaftlichen Entwicklung und zur Attraktivität von Städten hervor; fordert eine angemessene Unterstützung der kulturellen Infrastruktur, lokaler öffentlicher und privater kultureller Initiativen und der Erhaltung von Traditionen, insbesondere in kleinen und mittleren Städten, in denen Haushaltszwänge häufig kulturelle Aktivitäten und das Gemeinschaftsleben gefährden;

Or. en

Änderungsantrag 266
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert verstärkte Investitionen in das Unternehmertum junger Menschen sowie in Innovationszentren, Freiwilligenprogramme und die Beteiligung junger Menschen an der lokalen Entscheidungsfindung;

Or. en

Änderungsantrag 267
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11b. erkennt die wesentliche Rolle der Kultur bei der Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Stärkung der lokalen Identität in Städten an; hebt den Beitrag von Kultureinrichtungen, einschließlich Theatern, Museen, Bibliotheken und Kulturzentren, sowie von Festivals und anderen kulturellen Veranstaltungen zur Stadterneuerung, zum Tourismus, zur Bildung und zum gemeinschaftlichen Engagement hervor; betont, wie wichtig es ist, Synergien zwischen der Kohäsionspolitik und dem Programm AgoraEU zu schaffen, um die kulturelle Infrastruktur, die grenzüberschreitende kulturelle Zusammenarbeit und den Zugang zur Kultur in allen europäischen Städten zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 268
Dan Barna, Ľubica Karvašová, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11b. betont, wie wichtig kulturelle und kreative Aktivitäten sind, um junge Menschen, Fachkräfte und Unternehmer anzuziehen und zu halten; fordert die lokalen Behörden auf, die Kulturpolitik in umfassendere Strategien für Stadtentwicklung und Wettbewerbsfähigkeit zu integrieren;

Or. en

Änderungsantrag 269
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor;	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, ***bei der Entwicklung und Nutzung digitaler Gesundheitssysteme und telemedizinischer Anwendungen, bei der Unterstützung intelligenter kommunaler Gesundheitssysteme, beim Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen, bei der Verbesserung der Energieeffizienz und bei der Verringerung des Energieverbrauchs in Städten sowie bei der Förderung einer nachhaltigen Stadtentwicklung und der Resilienz lokaler Gemeinschaften*** hervor;

Or. en

Änderungsantrag 270
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor;	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor; ***unterstützt die Förderung von Projekten für intelligente***

Städte und die Anwendung von KI und fortgeschrittenen digitalen Instrumenten bei der Entwicklung städtepolitischer Maßnahmen; ist der Ansicht, dass Technologien zur automatischen Überprüfung wie Blockchain und intelligente Verträge bei der Umsetzung, Überwachung und Messung der Auswirkungen von Projekten, die von der EU finanziert werden, nützlich sein könnten;

Or. en

Änderungsantrag 271
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor;	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, ***bei gleichzeitiger Sicherstellung der Technologieneutralität, der Cybersicherheit und der uneingeschränkten Achtung des Datenschutzes*** hervor; ***fordert die Städte auf, digitale Lösungen, gegebenenfalls einschließlich künstlicher Intelligenz, stärker zu nutzen, um die öffentlichen Dienstleistungen zu verbessern, den Verwaltungsaufwand zu verringern und die Effizienz der städtischen Governance zu erhöhen;***

Or. en

Änderungsantrag 272
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich ***der Gesundheitsdienste***, hervor;	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich ***des Zugangs zu gemeindenahen Gesundheitsdiensten durch Telemedizin und die Digitalisierung ambulanter Dienste***, hervor; ***fordert, dass das Ultrabreitbandnetz auf Berggebiete und auf Nachbardörfer ausgedehnt wird, und merkt an, dass es sich hierbei um eine wesentliche Voraussetzung für Telearbeit und die Entlastung großer städtischer Gebiete handelt;***

Or. it

Änderungsantrag 273
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor;	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor; ***fordert die Unterstützung intelligenter Mobilitätslösungen, einschließlich intelligenter Verkehrsmanagementsysteme, intelligenter Parkinfrastruktur und der Integration aktiver Mobilitätslösungen in bestehende Verkehrsnetze, um Staus und Emissionen zu verringern und gleichzeitig***

die Barrierefreiheit und Sicherheit zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 274
Rosa Serrano Sierra, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor;	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor***, um den digitalen und nachhaltigen Wandel voranzutreiben und gleichzeitig einen menschenzentrierten Ansatz zu gewährleisten, der das Wohlergehen der Bürger fördert***; ***betont, wie wichtig barrierefreie und inklusive digitale öffentliche Dienste für alle sind, insbesondere für Menschen mit Behinderungen und ältere Bürger;***

Or. en

Änderungsantrag 275
Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der

Gesundheitsdienste, hervor;	Gesundheitsdienste, hervor; ***betont, dass bei der Entwicklung und Nutzung künstlicher Intelligenz ein auf den Menschen ausgerichteter Ansatz beibehalten werden muss, bei dem der Einzelne und seine Rechte in den Mittelpunkt der Innovation gestellt werden;***

Or. it

Änderungsantrag 276
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor;	12. hebt das Potenzial von Innovationen, Digitalisierung und KI***, einschließlich digitaler Zwillinge und datengesteuerter Stadtentwicklung,*** bei der Verbesserung der Stadtplanung, der Energieeffizienz, der Luftqualität, der Mobilität und der öffentlichen Dienstleistungen, einschließlich der Gesundheitsdienste, hervor;

Or. en

Änderungsantrag 277
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass es wichtig ist, den Grundsatz der verbrauchsnahen Energieerzeugung im Rahmen der Strategien für den ökologischen Wandel städtischer und umliegender Gebiete zu

fördern und sicherzustellen, dass die Entwicklung von Anlagen für erneuerbare Energien direkte und greifbare Vorteile – auch mit Blick auf die Umverteilung – für die Gebiete und lokalen Gemeinschaften, in denen sie angesiedelt sind, mit sich bringt; betont in diesem Zusammenhang, wie wichtig es ist, die Einführung von Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften, Systemen der gemeinsamen Eigenversorgung und intelligenten Netzen auf lokaler Ebene zu unterstützen, um die Energiekosten für schutzbedürftige Haushalte zu senken, Energiearmut zu bekämpfen und sicherzustellen, dass der Übergang nicht als Abbauprozess, sondern als Chance für eine gerechte territoriale Entwicklung wahrgenommen wird;

Or. it

Änderungsantrag 278
Rosa Serrano Sierra, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass Städte für einen gleichberechtigten Zugang und Nichtdiskriminierung sorgen müssen, insbesondere für Menschen mit Behinderungen und eingeschränkter Mobilität; betont die Schlüsselrolle der städtischen Behörden bei der Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse dieser Gemeinschaften sowie die Bedeutung der städtischen Barrierefreiheit, wenn es darum geht, Menschen mit Behinderungen in die Lage zu versetzen, ihr Recht auf Mobilität, Bildung und Beschäftigung in vollem Umfang wahrzunehmen, und fordert die Kommission auf, eine inklusive Stadtentwicklung durch zugängliche Finanzierungsinstrumente zu

unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 279
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Städte auf, die Grundsätze der konzeptintegrierten Sicherheit in Stadtplanungs- und Stadterneuerungsprojekte zu integrieren, unter anderem durch eine verbesserte öffentliche Beleuchtung, barrierefreie öffentliche Räume, digitale Sicherheitslösungen und gemeinschaftsbasierte Ansätze, die darauf abzielen, Kriminalität zu verhindern, soziale Spannungen zu verringern und das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 280
Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass es im Rahmen der politischen Maßnahmen zur Förderung der städtischen Resilienz und zum Schutz der öffentlichen Gesundheit notwendig ist, die schrittweise Umwandlung von Gemeinden in Städte mit Defibrillatorversorgung zu fördern, d. h. in städtische Gebiete mit einem integrierten Netz der frühzeitigen kardiologischen Ersthilfe;

Or. it

Änderungsantrag 281
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, wie wichtig es ist, nachhaltiges städtisches Unternehmertum und innovative industrielle Ökosysteme zu stärken und KMU, Start-up-Unternehmen, Sozialunternehmen, industrielle Innovationsviertel, saubere Fertigung und lokale Wertschöpfungsketten zu unterstützen, die zur Wettbewerbsfähigkeit Europas beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 282
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt ***und die Kapazitäten der Städte durch den Zugang zu geeigneter Ausrüstung, geeigneten Technologien und geeigneten Ressourcen gestärkt*** werden müssen***, einschließlich Lösungen mit doppeltem Verwendungszweck in den Bereichen Cybersicherheit, Weltraum, Konnektivität und Notfallmanagement, um die Vorsorge, Resilienz und Reaktionsfähigkeit der Städte zu verbessern***; ***betont, dass die***

Besonderheiten der am stärksten isolierten Städte, insbesondere der Gebiete in äußerster Randlage, berücksichtigt werden müssen, unter anderem durch maßgeschneiderte Mechanismen für die Vorabpositionierung, gemeinsame Nutzung und Rotation von Mitteln und Ressourcen des Katastrophenschutzes;

Or. pt

Änderungsantrag 283
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen; ***betont, dass Investitionen in die Forschung mit der Stärkung der Verwaltungskapazitäten der lokalen Behörden, der Entwicklung von Frühwarnsystemen, der Modernisierung kritischer Infrastrukturen und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen den Mitgliedstaaten einhergehen müssen, um die territoriale Widerstandsfähigkeit zu erhöhen und die Auswirkungen von Katastrophen auf die Bürgerinnen und Bürger und die Wirtschaft vor Ort zu verringern;***

Or. ro

Änderungsantrag 284
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen; ***betont, dass es zur Verhinderung hydrogeologischer Risiken auf städtischer Ebene vorgelagerter vorrangiger Maßnahmen in bergigen Einzugsgebieten bedarf, um die Wiederherstellung von Grünland und Wäldern zu fördern und Wasserläufe von veralteten künstlichen Barrieren zu befreien, wobei die Verordnung über die Wiederherstellung der Natur vollständig umzusetzen ist;***

Or. it

Änderungsantrag 285
Dan Barna, Ľubica Karvašová, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen; ***hebt die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels auf städtische Gebiete hervor, darunter Hitzewellen, Überschwemmungen und die Verschlechterung der Luftqualität; fordert mehr Investitionen in grüne städtische Infrastruktur, naturbasierte Lösungen und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel, die darauf abzielen, die Widerstandsfähigkeit zu verbessern und die öffentliche Gesundheit zu schützen;***

Or. en

Änderungsantrag 286
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und ***Bewältigung von*** Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und ***die Vorsorge im Hinblick auf*** Naturkatastrophen ***sowie für deren Bewältigung – einschließlich extremer Wetterbedingungen wie Hitzewellen, Gewitter, Überschwemmungen, Dürren und Waldbrände – sowie für die Stärkung der Widerstandsfähigkeit der Städte und ihre bessere Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels*** unterstützt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 287
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen; ***erkennt die Rolle der Städte als Testumgebungen für Innovation an und unterstützt den Austausch innovativer Lösungen, die in der Lage sind, die Erbringung öffentlicher Dienstleistungen zu verbessern und die Widerstandsfähigkeit der Städte zu erhöhen;***

Or. en

Änderungsantrag 288
Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen ***und extremen Wetterereignissen*** unterstützt werden müssen***, und zwar durch die Stärkung der Widerstandsfähigkeit und Anpassungsfähigkeit der europäischen Städte***;

Or. it

Änderungsantrag 289
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für ***den Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel sowie für*** die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen***, einschließlich solcher im Zusammenhang mit der Klimakrise,*** unterstützt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 290
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen;	13. weist erneut darauf hin, dass die Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für die Prävention und Bewältigung von Naturkatastrophen unterstützt werden müssen***, bekräftigt jedoch, dass die Kohäsionspolitik kein Kriseninstrument ist***;

Or. en

Änderungsantrag 291
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont die Bedeutung der Kohäsionspolitik für die Förderung des Verbleibs der Bevölkerung und die Bekämpfung der Entvölkerung in Städten, insbesondere in kleineren Städten in Gebieten in äußerster Randlage, indem die Attraktivität der Gebiete erhöht wird, unter anderem durch die Schaffung von Arbeitsplätzen, die Förderung von Innovation, die Sicherstellung hochwertiger öffentlicher Dienstleistungen und die Entwicklung neuer wirtschaftlicher Möglichkeiten, wodurch zur Nachhaltigkeit der umliegenden Gebiete beigetragen wird;

Or. pt

Änderungsantrag 292
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag

Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass ein integriertes, kreislauforientiertes und widerstandsfähiges Wasserkreislaufmanagement als Teil der EU-Agenda für Städte von entscheidender Bedeutung ist, wobei grüne und blaue Infrastruktur als strategische Netze zu betrachten sind; fordert die Förderung einer Städteplanung, die eine Umkehrung der Bodenversiegelung vorsieht, sowie die Annahme naturbasierter Lösungen wie Regengärten, um die Auswirkungen extremer Niederschläge abzumildern und die Wiederverwendung von Wasser zu fördern;

Or. it

Änderungsantrag 293
Fidias Panayiotou

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. hebt die ernste und eskalierende Gefahr von Wasserknappheit, anhaltenden Dürren und Wüstenbildung hervor, mit der städtische Gebiete konfrontiert sind, insbesondere in der südlichen Peripherie der EU; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass die Investitionen im Rahmen der Kohäsionspolitik ausdrücklich auf die Resilienz der städtischen Wasserversorgung abzielen, indem innovative Wasserbewirtschaftungssysteme, nachhaltige Entsalzungstechnologien und die Infrastruktur für das Abwasserrecycling finanziert werden;

Or. en

Änderungsantrag 294
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass den Städten und den für funktionale städtische Räume zuständigen Stellen, soweit dies angemessen ist und im Einklang mit den nationalen institutionellen Rahmenbedingungen steht, wesentliche Zuständigkeiten bei der Umsetzung integrierter Raumordnungs- und Stadtentwicklungsstrategien übertragen werden sollten, unter anderem als zwischengeschaltete Stellen oder Verwaltungsbehörden, um die Beschlussfassung näher an die Ebene der Umsetzung heranzubringen;

Or. en

Änderungsantrag 295
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass schlechte Luftqualität nach wie vor eine der größten umweltbedingten Gesundheitsherausforderungen für die städtische Bevölkerung ist; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die lokalen Behörden bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Verringerung der Umweltverschmutzung und zur Verbesserung der Luftqualität, insbesondere in dicht besiedelten

städtischen Gebieten, zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 296
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. stellt fest, dass die europäischen Städte durch ihr reiches kulturelles Erbe und ihre historische Identität gekennzeichnet sind; betont, wie wichtig es ist, ihren architektonischen, kulturellen und historischen Charakter zu erhalten und gleichzeitig eine nachhaltige städtische Entwicklung zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 297
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert die Entwicklung integrierter lokaler Risikobewertungen, die Entwicklung widerstandsfähiger Infrastrukturen und die Stärkung der administrativen und finanziellen Kapazitäten der Städte, um auf vielfältige und kaskadenartige Klimarisiken zu reagieren;

Or. ro

Änderungsantrag 298
Dan Barna, Ľubica Karvašová, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. betont, wie wichtig integrierte langfristige Stadtplanungsstrategien sind, die ökologische Nachhaltigkeit, wirtschaftliche Entwicklung und soziale Inklusion miteinander verbinden und es den Städten ermöglichen, den demografischen Wandel, die Herausforderungen des Klimawandels und den Infrastrukturbedarf in kohärenter Weise anzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 299
Dan Barna, Ľubica Karvašová, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 13 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13c. stellt fest, dass die Bevölkerungsalterung die Gesundheitsversorgung, die Sozialdienste und die lokale Infrastruktur zunehmend unter Druck setzt; fordert eine gezielte Unterstützung, um Städte bei der Anpassung an den demografischen Wandel zu unterstützen und ein aktives und gesundes Altern zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 300
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 13 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13d. hebt die sozialen und wirtschaftlichen Folgen des industriellen Wandels hervor, einschließlich der Abkehr von Kohle und anderen stark umweltschädlichen Industriezweigen, von der bestimmte Städte und Regionen durch Arbeitsplatzverluste, Armut und soziale Ausgrenzung unverhältnismäßig stark betroffen sind; fordert eine kontinuierliche, strukturierte Unterstützung für die wirtschaftliche Diversifizierung, Umschulungsprogramme und die Schaffung hochwertiger Beschäftigungsmöglichkeiten;

Or. en

Änderungsantrag 301
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 13 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13e. ist besorgt über die Auswirkungen von Standortverlagerungen in der Industrie und der Deindustrialisierung auf die lokale Wirtschaft und die kommunalen Einnahmen; betont, dass die wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit gestärkt, Innovationen unterstützt und nachhaltige Investitionen in den betroffenen Städten und Regionen angezogen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 302
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 13 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13f. erkennt die zunehmende Bedeutung der Verwaltung von Metropolregionen und funktionalen städtischen Gebieten als Instrumente zur Koordinierung von Wohnraum, Verkehr, wirtschaftlicher Entwicklung, Umweltschutz und öffentlichen Dienstleistungen über Verwaltungsgrenzen hinweg an; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Governance-Modelle zu unterstützen, die die Zusammenarbeit zwischen Städten und umliegenden Dörfern erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 303
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von ***der*** Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken ***und für eine strukturierte Rolle der*** lokalen ***und regionalen*** Gebietskörperschaften bei der ***Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen***;	14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von ***einer aktiven*** Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung ***durch operative Modelle*** zu stärken***, die einen direkteren und einfacheren Dialog zwischen der Kommission, den zentralen Behörden und den Gemeinden sowie eine direktere und einfachere Umsetzung fördern, den Verwaltungsaufwand verringern und Wertschöpfungsketten der Zwischenstufen straffen; betont, dass die*** lokalen Gebietskörperschaften ***strukturell nicht nur in der Umsetzungsphase, sondern bereits*** bei der ***Festlegung der strategischen Prioritäten und der Finanzplanung für die künftige***

Kohäsionspolitik einbezogen werden müssen, indem Investitionen auf der Grundlage interoperabler georeferenzierter digitaler Überwachungssysteme (GIS-Instrumente) gesteuert werden, um die Logik von Notfallmaßnahmen zu überwinden;

Or. it

Änderungsantrag 304
Irmhild Boßdorf

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;	14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen; ***betont, dass eine solche Beteiligung in erster Linie in der Verantwortung der betreffenden Mitgliedstaaten im Einklang mit ihren nationalen Verfassungs- und Verwaltungsstrukturen erfolgen muss und keine parallelen Entscheidungswege zwischen der Kommission und den lokalen oder regionalen Gebietskörperschaften schaffen darf;***

Or. en

Änderungsantrag 305
Dan Barna, Ľubica Karvašová, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;	14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen; ***fordert eine enge Abstimmung zwischen der Agenda und der Kohäsionspolitik nach 2027, insbesondere im Rahmen der Pläne für nationale und regionale Partnerschaft und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, um eine Doppelung von Instrumenten zu vermeiden und gleichzeitig den ortsbezogenen Charakter der kohäsionspolitischen Investitionen zu wahren;***

Or. en

Änderungsantrag 306
Piotr Müller, Waldemar Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;	14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte ***und Regionen*** in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine ***verbindliche und*** strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen; ***warnt davor, dass jede***

Rezentralisierung der Kohäsionspolitik auf nationaler Ebene diese Rolle untergraben und die Wirksamkeit ortsbezogener Investitionen verringern würde;

Or. en

Änderungsantrag 307
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;	14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung ***unter Achtung der institutionellen Regelungen und regionalen Zuständigkeiten der Mitgliedstaaten*** zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 308
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das	14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das

Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;	Partnerschaftsprinzip und die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften***, Interessenträger und Organisationen der Zivilgesellschaft, die in städtischen Gebieten tätig sind,*** bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 309
Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip ***und*** die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;	14. stellt fest, dass der Erfolg der EU-Städteagenda von der Rolle der Städte in allen Phasen des Entscheidungsprozesses abhängt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, das Partnerschaftsprinzip***,*** die Mehr-Ebenen-Verwaltung ***sowie den ortsbezogenen Ansatz bei den künftigen politischen Maßnahmen auf europäischer Ebene*** zu stärken und für eine strukturierte Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Gestaltung, Planung und Umsetzung der europäischen Politik zu sorgen;

Or. it

Änderungsantrag 310
André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 14 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	ist der Ansicht, dass die Gebiete in

äußerster Randlage der Europäischen Union aufgrund ihrer dauerhaften strukturellen Einschränkungen (Insellage, teilweise sogar doppelte Insellage, Entfernung vom Festland, Kosten für eingeführte Materialien, schwierige topografische Gegebenheiten und erhöhte Anfälligkeit gegenüber Extremwetterereignissen und Erdbebenrisiken) spezifische städtebauliche Strategien erfordern, um eine geordnete, nachhaltige und widerstandsfähige Stadtentwicklung gemäß Artikel 349 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union sicherzustellen;

Or. fr

Änderungsantrag 311
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. weist darauf hin, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität überwiegend nach einem Top-down-Ansatz konzipiert und umgesetzt wurde, wobei die aufeinanderfolgenden Konsultationen des Ausschusses der Regionen und des Rates der Gemeinden und Regionen Europas gezeigt haben, dass die meisten lokalen und regionalen Gebietskörperschaften kaum oder gar keinen Einfluss auf die Ziele, Reformen und Investitionen der nationalen Pläne hatten und dass die Konsultationen, wo sie stattfanden, nur minimale Auswirkungen hatten; stellt fest, dass Städte dadurch häufig auf die Umsetzung von auf nationaler Ebene festgelegten Agenden reduziert wurden, ohne einen echten Bottom-up-Beitrag zu leisten; besteht darauf, dass dieses Modell nicht in die nationalen und regionalen

Partnerschaftspläne übernommen werden darf, und fordert verbindliche Garantien für die Einbeziehung der Städte ab der Gestaltungsphase;

Or. en

Änderungsantrag 312
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert eine zwingende, frühzeitige, dokumentierte und substanzielle Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, die sich auf die Ausarbeitung, Aushandlung, Umsetzung, Überwachung und Überprüfung der nationalen und regionalen Partnerschaftspläne erstrecken sollte; fordert ferner, dass in diese Pläne territoriale und städtische Kapitel aufgenommen werden, die die Prioritäten und Projektportfolios der lokalen Gebietskörperschaften widerspiegeln;

Or. ro

Änderungsantrag 313
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, wie wichtig es ist, einen regelmäßigen politischen Austausch zwischen lokalen und europäischen Entscheidungsträgern zu fördern, um sicherzustellen, dass die Politikgestaltung der EU weiterhin auf den Gegebenheiten

und Prioritäten der lokalen Governance beruht;

Or. en

Änderungsantrag 314
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. betont, dass die Umsetzung der EU-Städteagenda und die künftige städtische Dimension der Kohäsionspolitik auf einem verstärkten Partnerschaftsprinzip beruhen müssen, um die rechtzeitige, sinnvolle und dokumentierte Einbeziehung von Städten und funktionalen städtischen Gebieten in die Gestaltung, Umsetzung, Überwachung, Überprüfung und Änderung nationaler und regionaler Investitionspläne sicherzustellen; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die Partnerschaft mit lokalen und städtischen Behörden zu einer praktischen Garantie für eine wirksame Umsetzung wird und nicht zu einer rein formalen Konsultation;

Or. en

Änderungsantrag 315
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14c. betont, dass die Stärkung der lokalen Kapazitäten unmittelbar mit einer

besseren Umsetzung der Politik, mehr Vertrauen und einer stärkeren demokratischen Resilienz verbunden ist, und betont, dass die für Städte entwickelten Programme für den Kapazitätsaufbau flexibel und praxisorientiert sein und auf die spezifischen Herausforderungen reagieren sollten, mit denen die Städte konfrontiert sind;

Or. en

Änderungsantrag 316
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss***, unter anderem durch Peer-Learning, technische Hilfe sowie die Europäische Stadtinitiative und URBACT***; ***betont, dass der Aufbau von Verwaltungskapazitäten langfristige institutionelle Kapazitäten, strategische Planung, digitale Kompetenzen, Beschaffungskapazitäten und städtische Governance, insbesondere für kleine und mittlere Städte, umfassen sollte; betont, dass der künftige Rechtsrahmen klare Bestimmungen über die Unterstützung enthalten sollte, die Städten im Rahmen der EU-Fazilität zur Verfügung steht, um Transparenz, Vorhersehbarkeit und einen wirksamen Zugang zu den einschlägigen Instrumenten sicherzustellen; betont, dass die technische Hilfe als wichtiges Instrument zur Unterstützung der Städte bei der Vorbereitung und Durchführung hochwertiger Projekte beibehalten und weiter gestärkt werden muss, wobei die Kontinuität des strukturierten Dialogs,***

	der von der Kommission im Rahmen der EU-Städteagenda gefördert wird, sicherzustellen ist; ist der Ansicht, dass diese Mechanismen von wesentlicher Bedeutung sind, um die Mehr-Ebenen-Verwaltung zu stärken, das Partnerschaftsprinzip zu stärken und die wirksame Beteiligung der Städte an der Gestaltung und Umsetzung der Unionspolitik sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 317
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss***, insbesondere für kleine und mittlere Städte und Binnengebiete***; ***fordert in Bezug auf den EU-Rahmen für die Zeit nach 2027 eine gezielte Vereinfachung zugunsten kleiner Gemeinden, um stabile Modelle der institutionellen Zusammenarbeit und der damit verbundenen Verwaltung zwischen lokalen Behörden wie Gemeindeverbänden, gemeinsamen Planungsstellen und lokalen zentralen Beschaffungsstellen zu fördern und zu unterstützen, um die technischen Kapazitäten zu erhöhen und zu verhindern, dass die am stärksten gefährdeten Gebiete von europäischen Programmen ausgeschlossen werden;***

Or. it

Änderungsantrag 318

Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt ***und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht*** werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt werden muss***, indem ihre personellen, technischen und finanziellen Kapazitäten verbessert werden, unter anderem durch gezielte technische Hilfe, Maßnahmen zum Kapazitätsaufbau und den Austausch bewährter Verfahren***; ***fordert eine weitere Vereinfachung des Zugangs zu und der Umsetzung von EU-Mitteln, unter anderem durch die Verringerung unnötigen Verwaltungsaufwands und die Straffung der Verfahren, um greifbare Vorteile für die Endbegünstigten zu erzielen;***

Or. en

Änderungsantrag 319
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss***, indem die Anzahl und Komplexität der Berichtspflichten verringert werden, der Grundsatz der einzigen Prüfung umgesetzt wird, die Harmonisierung verstärkt wird, administrative Hindernisse minimiert werden, Berichterstattungs- und Überwachungsverfahren bei allen Instrumenten der Kohäsionspolitik digitalisiert werden und die Interoperabilität zwischen den digitalen Systemen der Mitgliedstaaten, der***

Regionen und der EU sichergestellt wird;

Or. en

Änderungsantrag 320
Dan Barna, Ľubica Karvašová, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss***, insbesondere was kleine und mittlere Städte betrifft***; ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den Verwaltungsaufwand zu verringern und die Verfahren für den Zugang zu und die Verwendung von EU-Mitteln zu vereinfachen; betont, wie wichtig klare Vorlagen, vereinfachte Vergabeverfahren und geringere Genehmigungsanforderungen sind;***

Or. en

Änderungsantrag 321
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass ***die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht*** werden ***muss***;	15. betont, dass ***mit den Plänen für nationale und regionale Partnerschaft nicht nur städtische Investitionen, sondern auch städtische Reformen berücksichtigt*** werden ***sollten, die zur Stärkung der lokalen Umsetzung erforderlich sind, darunter Verwaltungskapazitäten, Mehr-Ebenen-***

Verwaltung, Haushalts- und Investitionskapazitäten, Innovationen im öffentlichen Dienst, Datensysteme sowie die Fähigkeit der Stadtverwaltungen, die EU-Rechtsvorschriften wirksam umzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 322
Christian Doleschal

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss; ***weist darauf hin, dass insbesondere Investitionen in den Wohnungsbau und in die kommunale Infrastruktur Planungssicherheit, stabile Förderbedingungen sowie einfache und verlässliche Genehmigungs- und Finanzierungsverfahren voraussetzen;***

Or. de

Änderungsantrag 323
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt ***und*** der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden ***muss***;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte ***durch gezielte technische Hilfe, dauerhafte Beratungsstrukturen und die Digitalisierung von Verwaltungsverfahren*** gestärkt ***werden muss und dass*** der Zugang zu EU-Mitteln ***sowie die gezielte Unterstützung für kleine***

und mittlere Gemeinden mit begrenzten Verwaltungsressourcen vereinfacht werden ***müssen***;

Or. en

Änderungsantrag 324
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt ***und*** der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt***,*** der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht ***und für mehr Flexibilität bei der Verwaltung und Umsetzung der Instrumente der Union gesorgt*** werden muss***, um wirksamere Antworten zu ermöglichen, die auf die Besonderheiten und Bedürfnisse der Städte zugeschnitten sind***;

Or. pt

Änderungsantrag 325
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss; ***fordert die Kommission auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte und städtische Gebiete in Erwägung zu ziehen, die NUTS-3-Ebene als Referenz heranzuziehen, um lokalen Unterschieden innerhalb einer Region besser begegnen zu können;***

Or. en

Änderungsantrag 326
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss; ***fordert, den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Genehmigungs- und Erstattungsverfahren zu beschleunigen und die technische Unterstützung für die lokalen Gebietskörperschaften zu verstärken.***

Or. ro

Änderungsantrag 327
Piotr Müller, Waldemar Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte ***und Regionen*** gestärkt ***werden muss und der Verwaltungsaufwand erheblich verringert, Bürokratie abgebaut*** und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss***, insbesondere für kleine und mittlere Gemeinden mit begrenzten Ressourcen***;

Or. en

Änderungsantrag 328

Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt und der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss; ***betont, dass die Vereinfachung zu einer tatsächlichen Verringerung des Verwaltungsaufwands führen muss, insbesondere für kleine und mittlere Städte;***

Or. it

Änderungsantrag 329
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt ***und*** der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;	15. betont, dass die Verwaltungskapazität der Städte gestärkt ***werden muss, indem unnötige Verwaltungslasten abgebaut und übermäßige Anforderungen verhindert werden sowie einer Überregulierung vorgebeugt wird, und dass*** der Zugang zu EU-Mitteln vereinfacht werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 330
André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 15 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	betont, dass eine geordnete und

nachhaltige Stadtentwicklung im Rahmen der Kohäsionspolitik wichtig ist, um die Erneuerung städtischer Gebiete zu fördern, wobei den städtischen Gebieten in den Gebieten in äußerster Randlage, die einem starken Druck auf den Grundstücksmarkt und zusätzlichen Kosten für Baumaterialien ausgesetzt sind, besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden muss;

Or. fr

Änderungsantrag 331
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. stellt fest, dass das Neue Europäische Bauhaus ein strategischer Rahmen für die Förderung nachhaltiger, inklusiver und hochwertiger gebauter Umgebungen ist, der auch wirksame Klimaschutzmaßnahmen, soziale Inklusion, Zugänglichkeit, Erschwinglichkeit und die Beteiligung der Bevölkerung umfasst; betont, dass die Grundsätze des Neuen Europäischen Bauhauses in Strategien zur integrierten territorialen Entwicklung und zur nachhaltigen Stadtentwicklung einfließen sollten, um zur Konzeption und Umsetzung ortsbezogener Lösungen beizutragen, mit denen die Qualität der bebauten Umwelt verbessert wird;

Or. en

Änderungsantrag 332
Piotr Müller, Waldemar Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. hält daran fest, dass der Zugang zu Mitteln für die Kohäsions- und Stadtentwicklung auf klaren, tragfähigen und objektiven Kriterien beruhen muss und nicht an neue politische Auflagen geknüpft sein darf, durch die die Auszahlung verzögert wird, Rechtsunsicherheit für die lokalen Gebietskörperschaften entsteht oder Gebiete und Städte für auf nationaler Ebene gefasste Entscheidungen benachteiligt werden;

Or. en

Änderungsantrag 333
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass der direkte Zugang der Städte zu EU-Mitteln erleichtert werden muss, sofern dies angemessen und mit dem angenommenen Governance-Modell vereinbar ist, um eine größere Nähe bei der Verwendung der Mittel, mehr Flexibilität und eine wirksamere Reaktion im Einklang mit dem Subsidiaritätsprinzip sicherzustellen;

Or. pt

Änderungsantrag 334
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert, dass den Städten die Befugnis eingeräumt wird, im Rahmen von 15 % der genehmigten städtischen Zuweisungen die in der integrierten Strategie enthaltenen Budgets und Projekte durch ein vereinfachtes Mitteilungsverfahren anzupassen, wenn die Ziele, Indikatoren und der integrierte Charakter der Intervention beibehalten werden;

Or. ro

Änderungsantrag 335
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass Netze von Städten, Gemeindeverbänden und lokalen Vereinigungen eine wichtige Rolle dabei spielen, die lokale Zusammenarbeit zu stärken, sich an Konsultationsprozessen zu beteiligen, Petitionen und Stellungnahmen von Städten zu sammeln und als gemeinsames Forum für Städte zu fungieren;

Or. en

Änderungsantrag 336
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass die angekündigten Dialoge auf hoher Ebene regelmäßig und in konstruktiver Weise geführt werden

müssen;

Or. en

Änderungsantrag 337
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. fordert die Kommission auf, die Umsetzung des Neuen Europäischen Bauhauses durch gezielte Ausschreibungen und direkte Unterstützung für Städte, Gebiete und Kommunen zu stärken, um die Entwicklung, Erprobung und Ausweitung innovativer territorialer Lösungen zu ermöglichen; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Fortführung des Neuen Europäischen Bauhauses als eigenständige Initiative im Rahmen des künftigen mehrjährigen Finanzrahmens zu unterstützen und so dessen langfristige Sichtbarkeit sowie seinen Beitrag zur nachhaltigen territorialen Entwicklung sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 338
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. betont, dass der Erfolg der EU-Agenda für Städte und der städtischen Dimension der Kohäsionspolitik von umsetzungsbezogenen Bedingungen

abhängt, die der tatsächlichen Situation städtischer Projekte Rechnung tragen; fordert vereinfachte und harmonisierte Vorschriften, verhältnismäßige Prüfungen, eine breitere Nutzung vereinfachter Kostenberechnungsmethoden, mehr Rechtssicherheit, eine angemessene Vorfinanzierung, realistische Umsetzungsfristen und ein einziges, benutzerfreundliches Portal für EU-Fördermöglichkeiten, die für Städte von Bedeutung sind;

Or. en

Änderungsantrag 339
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. betont, dass das Instrument für technische Unterstützung eine eigene Komponente für den städtischen Bereich umfassen sollte, die Städten und funktionalen städtischen Gebieten direkt zugänglich ist, um Verwaltungskapazitäten, Innovationen im öffentlichen Dienst, die Projektvorbereitung und Reformen zu fördern, die zur Umsetzung der EU-Agenda für Städte erforderlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 340
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. betont, dass die für Städte entwickelten Angebote zum Kapazitätsaufbau flexibel und praxisorientiert sein und den spezifischen Herausforderungen der Städte Rechnung tragen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 341
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15c. begrüßt, dass ein jährlich stattfindender hochrangiger politischer Dialog zwischen der Europäischen Kommission und den Städten eingerichtet wurde, um einen kontinuierlichen Austausch über städtische Herausforderungen und Chancen sicherzustellen; betont, dass das Europäische Parlament angesichts der strategischen Rolle der Städte bei der Umsetzung der Politik der Union ebenfalls gleichberechtigt mit der Kommission in diesen politischen Dialog auf hoher Ebene einbezogen werden sollte, um die demokratische Rechenschaftspflicht zu gewährleisten und die Verbindung zwischen den städtischen Gegebenheiten und dem Beschlussfassungsverfahren der Union zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 342
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 15 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15d. fordert, dass ein regelmäßiger Dialog mit dem Europäischen Ausschuss der Regionen über die Umsetzung und Weiterentwicklung der EU-Agenda für Städte eingerichtet wird, der durch einen strukturierten Dialog mit dem Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss ergänzt wird, um sicherzustellen, dass die Ansichten der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Sozialpartner und der Organisationen der Zivilgesellschaft bei der künftigen Entwicklung der EU-Agenda für Städte angemessen berücksichtigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 343
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für ***die*** Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über ***verfügbare Finanzmittel***, technische ***und fachliche*** Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption ***und*** den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;	16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, ***die alle einschlägigen Maßnahmen und Initiativen der EU abdeckt und*** auf der Informationen über ***Finanzierungsmöglichkeiten***, technische Hilfe***, städtebauliches Fachwissen, territoriale Daten, politische Leitlinien, gegenseitiges Lernen, Vernetzungsmöglichkeiten***, Unterstützung bei der Konzeption ***sowie*** den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;

betont, dass eine derartige Plattform nur mit ausreichenden finanziellen und personellen Ressourcen erfolgreich umgesetzt werden kann; fordert die Kommission auf, die digitale Dimension der Plattform durch spezielle Dienstleistungen für Städte und funktionale städtische Räume zu fördern und zu ergänzen, einschließlich regelmäßiger direkter Unterstützung und eines Dialogs mit den städtischen Behörden in Brüssel, sowie die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Städten auf Augenhöhe zu fördern, unter anderem durch die Unterstützung gemeinsamer Projekte, Partnerschaften und den Transfer innovativer Lösungen in der gesamten Union;

Or. en

Änderungsantrag 344
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;	16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden; ***fordert die Kommission auf, die Berichtspflichten für Städte zu straffen, indem sie den Grundsatz der einmaligen Erfassung anwendet, die Interoperabilität der Daten verbessert, digitale Berichterstattungsinstrumente fördert und unnötige Doppelungen in den Rechtsvorschriften und***

	Förderprogrammen der Union beseitigt; fordert praktische Maßnahmen zum Kapazitätsaufbau mit Schwerpunkt auf der Projektvorbereitung, der Vergabe öffentlicher Aufträge, dem Finanzmanagement und der Durchführung von EU-finanzierten Projekten;

Or. en

Änderungsantrag 345
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige ***Plattform für die Städte*** als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, ***auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe,*** Unterstützung ***bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt*** werden***, damit*** Projektideen ***mittels konkreter*** Investitionen ***umgesetzt*** werden;	16. fordert die Kommission auf, ***in enger Zusammenarbeit mit Städten und Netzen von Städten*** die künftige ***EU-Städteplattform*** als echte ***und innovative*** europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, ***die auf drei sich gegenseitig verstärkenden Säulen aufbaut: Förderung und Finanzierung, Kapazitätsaufbau und öffentliche Innovation sowie regulatorische und gesetzgeberische*** Unterstützung***; betont, dass mit der Plattform den Städten dabei geholfen*** werden ***sollte,*** Projektideen ***in konkrete*** Investitionen ***umzusetzen, und gleichzeitig die Umsetzung politischer Maßnahmen, der Austausch über Erfahrungen, das gegenseitige Lernen sowie die Vereinfachung unterstützt*** werden ***sollen***;

Or. en

Änderungsantrag 346
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige ***Plattform für die Städte*** als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, ***auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe,*** Unterstützung ***bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt*** werden***, damit*** Projektideen ***mittels konkreter*** Investitionen ***umgesetzt*** werden;	16. fordert die Kommission auf, ***in enger Zusammenarbeit mit Städten und Netzen von Städten*** die künftige ***EU-Städteplattform*** als echte ***und innovative*** europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, ***die auf drei sich gegenseitig verstärkenden Säulen aufbaut: Förderung und Finanzierung, Kapazitätsaufbau und öffentliche Innovation sowie regulatorische und gesetzgeberische*** Unterstützung***; betont, dass mit der Plattform den Städten dabei geholfen*** werden ***sollte,*** Projektideen ***in konkrete*** Investitionen ***umzusetzen, und gleichzeitig die Umsetzung politischer Maßnahmen, der Austausch über Erfahrungen, das gegenseitige Lernen sowie die Vereinfachung unterstützt*** werden ***sollen***;

Or. en

Änderungsantrag 347
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;	16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden; ***fordert die Kommission auf, ein Call-Center einzurichten, um die lokalen Gebietskörperschaften bei der Bewältigung verschiedener Probleme im***

Zusammenhang mit der Konzeption, Anwendung und Umsetzung von EU-Finanzierungsinstrumenten und EU-Ausschreibungen zu unterstützen und zu begleiten;

Or. en

Änderungsantrag 348
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;	16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden; ***fordert die Kommission auf, den Städten keine zusätzlichen Berichterstattungs-, Überwachungs- oder Verwaltungsauflagen aufzuerlegen, ohne ihnen eine angemessene finanzielle und administrative Unterstützung zu gewähren;***

Or. en

Änderungsantrag 349
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte	16. fordert die Kommission auf, ***in Verbindung mit dem durch die***

europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;

Verordnung (EU) [XXX] [Leistungsverordnung] eingerichteten einheitlichen Zugangsportal die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 350
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;	16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden***, wobei die auf EU-Ebene bereits bestehenden Plattformen aufgewertet und integriert werden sollen***;

Or. ro

Änderungsantrag 351
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;	16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, ***unter anderem in Bereichen wie Vergabe öffentlicher Aufträge und Genehmigungsverfahren,*** Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 352
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für ***die*** Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, ***auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe,*** Unterstützung ***bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden***;	16. fordert die Kommission auf, ***in Zusammenarbeit mit Städten und Netzen von Städten*** die künftige Plattform für Städte als echte ***und innovative*** europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, ***die auf drei sich gegenseitig verstärkenden Säulen basiert: Förderung und Finanzierung, Kapazitätsaufbau und öffentliche Innovation sowie regulatorische und gesetzgeberische*** Unterstützung;

Or. en

Änderungsantrag 353
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen umgesetzt werden;	16. fordert die Kommission auf, die künftige Plattform für die Städte als echte europäische zentrale Anlaufstelle zu entwickeln, auf der Informationen über verfügbare Finanzmittel, technische und fachliche Hilfe, Unterstützung bei der Konzeption und den Austausch bewährter Verfahren zusammengeführt werden, damit Projektideen mittels konkreter Investitionen***, die den lokalen Bedürfnissen am besten Rechnung tragen,*** umgesetzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 354
André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 16 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Europäische Kommission und die Mitgliedstaaten der Europäischen Union auf, die Instrumente der Städteagenda der Europäischen Union so anzupassen, dass sie den großen Herausforderungen der Erreichbarkeit und der Insellage bzw. doppelten Insellage in den Gebieten in äußerster Randlage besser gerecht werden, indem die Finanzierung umweltfreundlicher städtischer Verkehrsinfrastrukturen, widerstandsfähiger Wasserversorgungsnetze und von Einrichtungen, die großen klimatischen Gefahren standhalten können, erleichtert wird; ist der Ansicht, dass die europäischen Stadtentwicklungsinstrumente oft für das europäische Festland konzipiert sind; vertritt daher die Auffassung, dass eine auf die Gebiete in äußerster Randlage zugeschnittene finanzielle und methodische Ausrichtung angestrebt

werden muss, wobei der Problematik der doppelten Insellage (Zugang zu Dienstleistungen für Städte auf Nebeninseln) sowie der Widerstandsfähigkeit gegenüber Extremwetterereignissen und Erdbebenrisiken besondere Aufmerksamkeit zu widmen ist;

Or. fr

Änderungsantrag 355
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. hält es für entscheidend, dass die Städte im Einklang mit den Verpflichtungen des Bürgermeisterkonvents und den Modellen eines Klimastadtvertrags einen integrierten ökologischen Wandel fördern, wobei der Schwerpunkt der Maßnahmen auf der umfassenden energetischen Sanierung des Gebäudebestands und der Entwicklung multimodaler und aktiver städtischer Mobilitätssysteme liegen sollte; betont, dass es wichtig ist, die öffentliche Planung zu verbessern, um die Elektrifizierung des Nahverkehrs und den Aufbau einer sicheren Infrastruktur für sanfte Mobilität (Zufußgehen und Radfahren) zu beschleunigen und gleichzeitig den Bodenschutz sicherzustellen, indem der Flächenverbrauch eingestellt und bestehende Flächen wiederverwendet werden, wobei von Vorhaben einer Privatisierung von Dienstleistungen abgesehen werden sollte;

Or. it

Änderungsantrag 356
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. ist der Ansicht, dass es wichtig ist, bei der Gestaltung von Finanzierungsinstrumenten der EU einen Wettbewerb zwischen Städten und Ballungsräumen zu verhindern; befürwortet, dass bei der Zuweisung von Ressourcen zwischen großen Ballungsräumen und mittleren sowie kleinen Städten unterschieden werden sollte; betont, dass sich die Verwaltungskapazitäten, die Ressourcen und die Verfügbarkeit von geschultem Personal je nach Größe der Städte unterscheiden;

Or. en

Änderungsantrag 357
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die Kommission auf, im Rahmen der Kohäsionspolitik Investitionen Vorrang einzuräumen, die darauf abzielen, große städtische Zentren durch Hochgeschwindigkeitsbahnnetze miteinander zu verbinden und ihre Integration in regionale und lokale Verkehrsnetze sicherzustellen, um die Wettbewerbsfähigkeit, die nachhaltige Mobilität und den territorialen Zusammenhalt der Union zu stärken;

Or. ro

Änderungsantrag 358
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass der Erfolg der EU-Städteplattform nicht ausschließlich von den im nächsten MFR zugewiesenen Mitteln abhängen sollte und dass sie mit angemessenen Ressourcen in den betreffenden Dienststellen der Europäischen Kommission, einschließlich der Generaldirektion für Regional- und Stadtpolitik, sowie mit angemessenen Ressourcen in den sektoralen Generaldirektionen unterstützt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 359
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, wie wichtig es ist, den Kapazitätsaufbau in den Institutionen, die Qualifizierung der Humanressourcen und die Modernisierung der lokalen öffentlichen Verwaltung zu stärken, um die Fähigkeit der Städte zu verbessern, wirksame öffentliche Maßnahmen zu planen, umzusetzen und zu verwalten, die bürgernah und auf territoriale Besonderheiten zugeschnitten sind;

Or. pt

Änderungsantrag 360
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. sieht den nachhaltigen Tourismus als wichtigen Motor für die lokale wirtschaftliche Entwicklung an; fordert nachhaltige Kurzzeitvermietungen, den Schutz des kulturellen Erbes, die Diversifizierung der Tourismusangebote, das Saisonmanagement und die Widerstandsfähigkeit lokaler Tourismusökosysteme;

Or. en

Änderungsantrag 361
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass mit der Plattform den Städten dabei geholfen werden sollte, Projektideen in konkrete Investitionen umzusetzen, und gleichzeitig die Vereinfachung und Umsetzung politischer Maßnahmen, der Austausch von Erkenntnissen sowie das gegenseitige Lernen gefördert werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 362
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die Kommission auf, die territorialen Auswirkungen künftiger Initiativen der Union, die Städte und die Stadtentwicklung betreffen, zu bewerten und dabei gegebenenfalls verstärkt auf territoriale Folgenabschätzungen zurückzugreifen;

Or. en

Änderungsantrag 363
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde; ***betont, dass im künftigen mehrjährigen Finanzrahmen eine verbindliche Mindestzuweisung für eine nachhaltige Stadtentwicklung beibehalten werden muss, die mindestens dem im Programmplanungszeitraum 2021–2027 geltenden Niveau entspricht; er betont ferner, dass spezielle Mechanismen für Städte eingerichtet werden müssen, um auf die spezifischen Herausforderungen, mit denen sie konfrontiert sind, zu reagieren, unter anderem durch Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen in einschlägigen Bereichen, um intra- und***

interregionale Ungleichheiten zu verringern, den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt zu stärken und das Recht auf Verbleib zu gewährleisten.

Or. ro

Änderungsantrag 364
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen***; bekräftigt, dass die Kohäsionspolitik eine eigenständige Politik der Union mit eigenen Zielen, eigenen Steuerungsmechanismen und einem eigenen Haushalt bleiben und nicht in umfassendere Instrumente zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit integriert werden sollte***; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde; ***betont, dass die Unterstützung für Städte im Rahmen der Kohäsionspolitik weiterhin planbar und ortsbezogen sein und im Rahmen der geteilten Verwaltung umgesetzt werden muss, wobei die übergeordneten Ziele und die territoriale Dimension der Kohäsionspolitik gewahrt bleiben müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 365
Ľubica Karvašová, Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde; ***fordert in diesem Zusammenhang, die Umsetzung von Initiativen zur territorialen und lokalen Zusammenarbeit zu unterstützen, und ist der Ansicht, dass mindestens 20 % des dem Mitgliedstaat im Rahmen seines NRP-Plans zugewiesenen Gesamtbetrags aus dem EFRE – mit Ausnahme der Mittel für technische Hilfe – für integrierte Strategien zur territorialen und städtischen Entwicklung bereitgestellt werden sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 366
Irmhild Boßdorf

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden

müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;

müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde; ***betont, dass eine verstärkte Förderung der Stadtentwicklung nicht zu Kürzungen der Mittel für ländliche Gebiete, Dörfer, kleine Gemeinden, Grenzgebiete oder weniger entwickelte Gebiete führen darf und dass die Mitgliedstaaten über ausreichende Flexibilität verfügen müssen, um die Mittel entsprechend ihren nationalen, regionalen und lokalen Prioritäten zuzuweisen;***

Or. en

Änderungsantrag 367
Piotr Müller, Waldemar Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige ***Stadtentwicklung*** eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene***, planbare und zweckgebundene*** Mittel für eine nachhaltige ***Entwicklung der Städte und Gebiete*** eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde***, und besteht darauf, dass nach 2027 zumindest ein gleichwertiger verbindlicher***

Schwellenwert beibehalten wird*; *betont, dass die Flexibilität der neuen Finanzarchitektur nicht dazu genutzt werden darf, die für die Kohäsionspolitik verfügbaren Mittel zu kürzen oder sie in zentral verwaltete Instrumente umzuleiten;

Or. en

Änderungsantrag 368
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) ***angemessene*** Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung ***eingestellt*** werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) ***zweckgebundene*** Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung ***sowie ein eigenes Kapitel zum Thema Stadtentwicklung in den Plänen für nationale und regionale Partnerschaft vorgesehen*** werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;

Or. en

Änderungsantrag 369
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen***, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert*** von ***8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde***;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen***; spricht sich dafür aus, die Mindestzuweisung für nachhaltige Stadtentwicklung im Rahmen des EFRE nach 2027*** von ***derzeit 8 % auf 13 % zu erhöhen, um den wachsenden Aufgaben gerecht zu werden, die den Städten übertragen werden***;

Or. en

Änderungsantrag 370
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung ***auf der Grundlage wirtschaftlicher, sozialer und wirtschaftlicher Kriterien*** eingestellt werden müssen; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde;

Or. pt

Änderungsantrag 371
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen***; fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021–2027 ein Mindestschwellenwert von 8 % der für diesen Zweck zugewiesenen EFRE-Mittel angegeben wurde***;	17. betont, dass in den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) angemessene Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung eingestellt werden müssen***, unter anderem durch direkte Ausschreibungen, Globalzuschüsse und die Beauftragung von Städten und funktionalen städtischen Gebieten als zwischengeschaltete Stellen oder Verwaltungsbehörden, damit ortsbezogene Investitionen nicht ausschließlich von Beschlüssen auf nationaler Ebene abhängen***;

Or. en

Änderungsantrag 372
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. stellt fest, dass infolge der kumulativen Auswirkungen der Rechtsvorschriften der Union möglicherweise die Kosten für Wohnraum, städtische Infrastruktur und Bauprojekte steigen, zusätzliche finanzielle und administrative Belastungen für öffentliche Stellen, Unternehmen und Bürger entstehen können und die Fähigkeit der Städte, zeitnahe und erschwingliche Investitionen zu tätigen, unter Umständen

eingeschränkt wird; fordert die Kommission auf, die kumulativen Auswirkungen der Rechtsvorschriften der Union auf die Erschwinglichkeit von Wohnraum, die Baukosten und die Investitionen in den städtischen Raum zu überprüfen und gegebenenfalls Maßnahmen zur Vereinfachung und Deregulierung vorzulegen, mit denen unnötiger Regelungsaufwand abgebaut und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Städte gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 373
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Zuweisung von Mitteln für Städte im Rahmen der künftigen Pläne für national und regionale Partnerschaften und der EU-Fazilität mehr Ehrgeiz an den Tag zu legen; fordert eine verstärkte und gesicherte Mittelzuweisung für städtische Zwecke, wobei als Richtwert mindestens 15 % der EFRE-Mittel für eine nachhaltige Stadtentwicklung vorgesehen werden sollten, und gleichzeitig sicherzustellen, dass städtische Investitionen auch in anderen einschlägigen Fonds mit geteilter Mittelverwaltung berücksichtigt werden, und weist darauf hin, dass für den Zeitraum 2021-2027 eine Mindestschwelle von 8 % der EFRE-Mittel für diesen Zweck vorgesehen war, die jedoch überschritten und auf über 12 % erhöht wurde;

Or. en

Änderungsantrag 374
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass es wichtig ist, im Rahmen der künftigen nationalen und regionalen Partnerschaftspläne stabile und langfristige integrierte Strategien für eine auf Kinder und Jugendliche ausgerichtete Städtepolitik festzulegen; betont, dass diese Strategien besonders schutzbedürftige städtische Mikroregionen und Vororte als vorrangige Aktionsbereiche berücksichtigen und vorsehen müssen, dass die EFRE-Mittel für die Stadterneuerung durch ESF+-Mittel zur Bekämpfung der sozialen Ausgrenzung ergänzt werden;

Or. it

Änderungsantrag 375
Fidias Panayiotou

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. weist auf die besonderen Anfälligkeiten von Städten in Randgebieten oder Inselgebieten hin, die unter Energieisolation leiden; fordert die Kommission auf, gezielte finanzielle Unterstützung für die Energieversorgungssicherheit in Städten in diesen Gebieten vorrangig zu behandeln und dabei insbesondere die Modernisierung lokaler Netze, den Ausbau dezentraler erneuerbarer

Energiequellen und die Anbindung an die übergeordneten europäischen Netze zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 376
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass den Städten und den für funktionale städtische Räume zuständigen Stellen, soweit dies angemessen ist und im Einklang mit den nationalen institutionellen Rahmenbedingungen steht, wesentliche Zuständigkeiten bei der Umsetzung integrierter Raumordnungs- und Stadtentwicklungsstrategien übertragen werden sollten, unter anderem als zwischengeschaltete Stellen oder Verwaltungsbehörden, um die Beschlussfassung an die Ebene anzupassen, die der Umsetzung am nächsten ist;

Or. en

Änderungsantrag 377
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert, dass die städtischen Behörden wirksam in die Konzeption, Ausarbeitung und Umsetzung der Pläne für nationale und regionale Partnerschaft 2028-2034 einbezogen werden,

insbesondere bei der Anwendung integrierter territorialer und städtischer Strategien im Einklang mit einer strukturierten Mehrebenen-Governance und gemäß dem Partnerschaftsprinzip;

Or. en

Änderungsantrag 378
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. ist der Ansicht, dass Investitionen in öffentliche Verkehrssysteme mit hoher Kapazität, einschließlich U-Bahn- und S-Bahnnetzen, als strategische Investitionen für die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Städte, die Verringerung der Emissionen und die Erhöhung der Mobilität der Arbeitskräfte anerkannt werden müssen;

Or. ro

Änderungsantrag 379
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. fordert die Mitgliedstaaten auf, für einen stabilen und langfristigen Finanzierungsrahmen für Maßnahmen zur Bekämpfung territorialer Ungleichheiten und der Bildungsarmut zu sorgen und dabei eine vollständige Komplementarität zwischen den nationalen Mitteln und der Unterstützung im Rahmen der Kohäsionspolitik

sicherzustellen, insbesondere durch den strategischen Einsatz des EFRE und des ESF+; ist besorgt über die Auswirkungen der Ressourcenkürzungen in einigen Mitgliedstaaten auf die Mittel, die für gemeindenahe soziale Dienste und soziale Inklusion in gefährdeten städtischen Gebieten bereitgestellt werden; bekräftigt, dass es wichtig ist, Investitionen in die Wiederbelebung von Vororten, Bildung und Angeboten für Kinder zu erwägen, welche als strategische soziale Infrastruktur dienen, um den territorialen Zusammenhalt sicherzustellen und Schutz vor einer restriktiven Haushaltspolitik zu bieten;

Or. it

Änderungsantrag 380
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. betont, dass mit den Plänen für nationale und regionale Partnerschaft nicht nur städtische Investitionen, sondern auch städtische Reformen berücksichtigt werden sollten, die zur Stärkung der lokalen Umsetzung erforderlich sind, darunter Verwaltungskapazitäten, Mehrebenen-Governance, Haushalts- und Investitionskapazitäten, Innovationen im öffentlichen Dienst, Datensysteme sowie die Fähigkeit der Stadtverwaltungen, die EU-Ziele wirksam umzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 381
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. betont, dass die EU-Fazilität im Rahmen des nächsten MFR ein eigenständiges und mit ausreichenden Mitteln ausgestattetes Stadtentwicklungsprogramm umfassen sollte, das mindestens 4 Mrd. EUR für städtische Innovation, Kapazitätsaufbau, technische Hilfe, gegenseitiges Lernen und die Umsetzung der EU-Städteplattform vorsieht;

Or. en

Änderungsantrag 382
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. betont, dass Überwachungssysteme auf klaren Indikatoren und territorialen Daten basieren sollten, wobei die lokalen Gebietskörperschaften direkt einbezogen werden müssen, um den Gegebenheiten vor Ort besser Rechnung zu tragen und die Rückkopplungsschleifen der Politik zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 383
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 17 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

17d. fordert integrierte Strategien für die städtische Wasserwirtschaft, die Wassereffizienz, die Wiederverwendung von geklärtem Abwasser, intelligente Überwachungssysteme, Hochwasservermeidung, Widerstandsfähigkeit gegenüber Dürren und den Schutz von Wasserökosystemen als strategische Prioritäten im Rahmen der Kohäsionspolitik;

Or. en

Änderungsantrag 384
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor;	18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor; ***fordert, dass Städte unterschiedlicher Größe und aus verschiedenen Mitgliedstaaten enger zusammenarbeiten und sich häufiger über bewährte Verfahren austauschen, wobei bestehende europäische Netze und Programme stärker genutzt werden sollten; fordert, dass das gegenseitige Lernen und der Austausch zwischen Städten weiter ausgebaut werden, da sie kosteneffiziente Instrumente darstellen, um sich über bewährte Verfahren auszutauschen und die Umsetzung der Unionspolitik zu verbessern;***

Or. en

Änderungsantrag 385
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch ***bewährter*** Verfahren zwischen Städten hervor;	18. ***betont, dass die Herausforderungen, vor denen Städte stehen, nur mithilfe eines kohärenten und integrierten Ansatzes im Rahmen der verschiedenen Politikbereiche und Finanzierungsinstrumente der Union bewältigt werden können;*** hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch***, der Anwendung und der Übertragung von Wissen und bewährten*** Verfahren zwischen Städten hervor; ***fordert, dass die Europäische Stadtinitiative und URBACT im Rahmen der künftigen EU-Fazilität beibehalten und weiter gestärkt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 386
Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen	18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen

Städten hervor;	Städten hervor; ***betont, dass angemessene Mittel für die Stadtentwicklung bereitgestellt werden müssen und dass kleine und mittlere Städte, Inselstädte und Netze, die an der Entwicklung gemeinsamer Projekte beteiligt sind, besonders unterstützt werden müssen;***

Or. it

Änderungsantrag 387
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative ***und*** des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor;	18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative***,*** des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) ***und anderer Programme wie ESPON URDICO*** bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor; ***fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass Online- und Offline-Expertengruppen eingerichtet werden, deren Schwerpunkt auf dem Austausch über bewährte Verfahren und Peer-to-Peer-Plattformen zwischen Städten liegt;***

Or. en

Änderungsantrag 388
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der	18. hebt die Schlüsselrolle der

Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor;	Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor; ***fordert, dass die Verfahren zur Beantragung von Finanzmitteln und Unterstützung vereinfacht werden, da diese übermäßig komplex und zu technisch sind und kleine und mittelgroße Städte unverhältnismäßig stark belasten;***

Or. en

Änderungsantrag 389
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor;	18. hebt die Schlüsselrolle ***und den Mehrwert*** der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor ***und fordert die Europäische Kommission auf, dafür zu sorgen, dass diese Programme fortgeführt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 390
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor;	18. hebt die Schlüsselrolle ***und den Mehrwert*** der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor ***und fordert die Europäische Kommission auf, dafür zu sorgen, dass diese Programme fortgeführt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 391
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor;	18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten und dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten ***und den nationalen Netzen „Gesunde Städte“ der Weltgesundheitsorganisation*** hervor;

Or. en

Änderungsantrag 392
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten ***und*** dem Austausch bewährter Verfahren zwischen Städten hervor;	18. hebt die Schlüsselrolle der Europäischen Stadtinitiative und des Programms zur Förderung von Stadtentwicklungsnetzen (URBACT) bei der Unterstützung von Innovationen, Erprobungen, dem Aufbau von Verwaltungskapazitäten***,*** dem Austausch bewährter Verfahren ***sowie der Bildung starker Partnerschaften*** zwischen Städten hervor;

Or. en

Änderungsantrag 393
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass die EU-Agenda für Städte auf der EU-Städteagenda aufbauen und diese stärken sollte, indem sichergestellt wird, dass die Empfehlungen, Maßnahmen und Erkenntnisse der Partnerschaften im Rahmen der EU-Städteagenda systematisch bei der Gestaltung der EU-Politik, der Vereinfachung der Rechtsvorschriften, der Umsetzung der Finanzierung und der künftigen Arbeit der EU-Städteplattform berücksichtigt werden; fordert, dass die Umsetzung der EU-Agenda für Städte kontinuierlich anhand spezifischer qualitativer Indikatoren überwacht und bewertet wird;

Or. en

Änderungsantrag 394
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass die EU-Agenda für Städte nur mit einer klaren und komplementären Steuerungs- und Finanzierungsarchitektur erfolgreich umgesetzt werden kann, wobei die Kohäsionspolitik ihr wichtigstes Investitionsinstrument bleibt, ergänzt durch die Europäische Stadtinitiative, URBACT, die künftige Städteplattform und andere einschlägige Programme der Union, um Synergieeffekte sicherzustellen, eine Zersplitterung zu verhindern und den Zugang für städtische Behörden zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 395
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, wie wichtig eine solide wissenschaftliche und statistische Grundlage für die Stadtplanung ist; fordert, dass Eurostat stärker in Städtepartnerschaften eingebunden wird, um die gemeinsame Erstellung standardisierter statistischer Indikatoren zu fördern, die die sozialen und ökologischen Auswirkungen der Kohäsionspolitik auf lokaler, regionaler und funktionaler städtischer Ebene erfassen;

Or. it

Änderungsantrag 396
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. spricht sich für den Einsatz digitaler Technologien, Daten und künstlicher Intelligenz aus, um die Stadtplanung zu verbessern, öffentliche Dienstleistungen effizienter zu gestalten, die Mobilität zu optimieren, den Energieverbrauch zu senken und die Lebensqualität zu erhöhen, wobei die Grundrechte, die Datenschutzvorschriften und die Transparenzgrundsätze uneingeschränkt zu achten sind;

Or. ro

Änderungsantrag 397
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert, dass Städte sich untereinander über bewährte Verfahren in den Bereichen Stadterneuerung, erschwinglicher Wohnraum, Anpassung an den Klimawandel, Sicherheit im städtischen Raum, demografische Widerstandsfähigkeit, soziale Inklusion, innovative Mobilitätslösungen und die Revitalisierung ehemaliger Industriegebiete austauschen, wobei der Erfahrungsschatz der Europäischen Stadtinitiative und von URBACT genutzt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 398
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert stärkere Synergieeffekte zwischen Stadtentwicklungsstrategien und regionalen Strategien für intelligente Spezialisierung (S3), um die Wirkung öffentlicher Investitionen und von Innovationen zu maximieren;

Or. en

Änderungsantrag 399
Christian Doleschal

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. unterstreicht den Wert des Subsidiaritätsprinzips und der interkommunalen Zusammenarbeit sowie die Bedeutung und die Rechte der kommunalen Selbstverwaltung;

Or. de

Änderungsantrag 400
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. begrüßt den wissenschaftlichen Beitrag der Gemeinsamen Forschungsstelle (JRC) und ihres Wissenszentrums für territoriale Politik;

betont jedoch, dass deren Arbeit im Rahmen der Partnerschaften der EU-Städteagenda direkt zugänglich gemacht werden muss, indem vereinfachte und kostenlose Instrumente für technische Unterstützung entwickelt werden, die den lokalen Gebietskörperschaften, insbesondere kleinen und mittleren Städten, die praktische Nutzung offener Daten erleichtern sollen;

Or. it

Änderungsantrag 401
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. betont, dass die künftige EU-Städteagenda einen ortsbezogenen Ansatz fördern muss, der es ermöglicht, Investitionen und politische Maßnahmen auf die lokalen Bedürfnisse und Herausforderungen abzustimmen und die Komplementarität zwischen der Kohäsionspolitik und anderen Politikbereichen der Union zu stärken;

Or. ro

Änderungsantrag 402
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. begrüßt die Einführung eines Exzellenzsiegels für hochwertige Projekte, die im Rahmen der Europäischen Stadtinitiative eingereicht werden,

wodurch Projekte, die aufgrund von Haushaltsengpässen nicht finanziert werden können, von alternativen Finanzmitteln der Union oder der Kohäsionspolitik profitieren können, ohne dass es zu Doppelungen bei den Bewertungsverfahren kommt;

Or. en

Änderungsantrag 403
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. betont, dass der politische Austausch zwischen lokalen Entscheidungsträgern und europäischen Politikern sowie der fachliche Austausch zwischen vor Ort tätigen Fachleuten und europäischen Entscheidungsträgern von großer Bedeutung sind, um die lokalen Gegebenheiten besser zu verstehen;

Or. en

Änderungsantrag 404
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18c. betont, dass die angekündigten technischen Dialoge eine sinnstiftende Plattform bieten müssen, die einen Mehrwert gegenüber bestehenden Austauschformaten schafft; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die angekündigten politischen und technischen Dialoge einen stärker strukturierten Steuerungsmechanismus

darstellen, der eng mit der EU-Städteagenda verknüpft ist, um Kontinuität, Weiterverfolgung und Koordinierung zwischen den Dienststellen der Kommission, den Mitgliedstaaten, den Städten und den Städtenetzen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 405
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18c. betont, dass der derzeitige geopolitische Kontext, der durch Krieg an den Grenzen der Union, zunehmende hybride Bedrohungen, Druck auf die Energieversorgungssicherheit und wirtschaftliche Volatilität gekennzeichnet ist, eine Anpassung der EU-Städteagenda erfordert, damit sie zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit, Wettbewerbsfähigkeit und strategischen Autonomie städtischer Gemeinschaften beiträgt;

Or. ro

Änderungsantrag 406
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18c. begrüßt Pilotprojekte zur Umsetzung des Konzepts „kinderfreundliche Städte“ im städtischen Kontext; unterstützt in diesem

Zusammenhang die Verbreitung integrierter Maßnahmen für die Sicherheit und Nachhaltigkeit von Schulwegen, die Förderung aktiver Mobilität und die Begrenzung des Individualverkehrs in der Nähe von Schulkomplexen;

Or. it

Änderungsantrag 407
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 18 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18d. fordert die Kommission auf, im Rahmen der Kohäsionspolitik Investitionen in grüne und blaue Infrastruktur als wesentliches Element der modernen Stadtentwicklung durch die Entwicklung von Grünflächen und die Aufwertung von Wasserläufen und Ufergebieten zu unterstützen und so dazu beizutragen, die Attraktivität, Funktionalität und Widerstandsfähigkeit von Städten zu erhöhen;

Or. ro

Änderungsantrag 408
Valentina Palmisano
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 18 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18d. fordert die Kommission auf, im Rahmen der EU-Städteagenda und durch Programme der territorialen Zusammenarbeit wie URBACT Modelle der gemeinsamen Gestaltung mit

jüngeren Generationen für eine nachhaltige Stadtentwicklung zu bewerten und sicherzustellen, dass ihre Bedürfnisse in die lokale Planung einbezogen werden;

Or. it

Änderungsantrag 409
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren; ***fordert die Schaffung eines Follow-up- und Skalierungsmechanismus, mit dem städtische Projekte, die im Rahmen von Horizont Europa, Europäischen Missionen, der Europäischen Stadtinitiative, LIFE, Interreg und anderen direkt verwalteten Programmen getestet oder positiv bewertet wurden, EFRE-Mittel für die Umsetzung und Ausweitung erhalten können; fordert, dass die bereits durchgeführten technischen Bewertungen anerkannt werden und dass das Bewertungs- und Begründungsverfahren nicht vollständig wieder aufgenommen wird;***

Or. ro

Änderungsantrag 410

Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung ***der*** Städte ***nicht nur*** durch die Kohäsionspolitik***, sondern auch durch andere Instrumente der EU,*** einschließlich ***des*** Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ ***und*** AgoraEU, gewährleistet werden ***muss***; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung ***durch verschiedene Initiativen der EU für*** Städte ***sich gegenseitig ergänzen und*** durch die Kohäsionspolitik – einschließlich ***Pläne für nationale und regionale Partnerschaft, des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, des Kohäsionsfonds und von Interreg – sowie durch andere EU-Instrumente, darunter den*** Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+***,*** AgoraEU***, NDICI/Europa in der Welt und den Kompass für Wettbewerbsfähigkeit***, gewährleistet werden ***sollte***; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren; ***betont, dass eine stärkere Koordinierung zwischen diesen Instrumenten unerlässlich ist, um den europäischen Mehrwert zu maximieren, den territorialen Zusammenhalt zu stärken und sicherzustellen, dass Städte wirksam Nutzen aus ergänzenden Förderquellen ziehen können;***

Or. en

Änderungsantrag 411
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich

des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren; ***weist darauf hin, dass beim Zugang zu den Instrumenten zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der Union auch ein angemessenes geografisches Gleichgewicht zwischen den Mitgliedstaaten und Regionen sichergestellt werden sollte; betont, dass zur Stärkung der europäischen Wettbewerbsfähigkeit zunächst starke und widerstandsfähige Städte erforderlich sind, die erschwinglichen Wohnraum, eine verlässliche Infrastruktur, hochwertige öffentliche Dienstleistungen und ein sicheres Umfeld für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen bieten;***
	Or. en

Änderungsantrag 412
Piotr Müller, Waldemar Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur ***in erster Linie*** durch die Kohäsionspolitik, sondern auch ***ergänzend*** durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; ***betont, dass diese Instrumente die Kohäsionsmittel ergänzen und nicht ersetzen oder absorbieren dürfen und dass den Gebieten und Städten durch zentral verwaltete Programme keine Mittel im Rahmen der geteilten Verwaltung entzogen werden dürfen;*** spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu

nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren***, wobei jedoch sichergestellt werden muss, dass diese nicht als Ersatz für eine angemessene öffentliche Finanzierung dienen***;

Or. en

Änderungsantrag 413
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass ***die Unterstützung*** der Städte ***nicht nur*** durch die Kohäsionspolitik***, sondern auch durch*** andere ***Instrumente der EU, einschließlich des*** Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, ***gewährleistet*** werden ***muss***; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass ***mit der EU-Agenda für Städte die Funktion*** der Städte ***als Partner im europäischen Ökosystem für Forschung, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt werden sollte, und zwar*** durch die Kohäsionspolitik ***und*** andere ***EU-Instrumente, darunter den*** Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, ***und dass zu diesem Zweck auch eine stärkere Schnittstelle zwischen Städten und Wissenschaft auf EU-Ebene geschaffen*** werden ***sollte, um den Städten dabei zu helfen, Forschung, Experimente und Innovationen in politikreife Lösungen und skalierbare Investitionen umzusetzen***; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;

Or. en

Änderungsantrag 414
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, ***der Fazilität „Connecting Europe“,*** Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren***, und städtische Knotenpunkte zu entwickeln, um den multimodalen Verkehr zu stärken und so zum territorialen Zusammenhalt der Union beizutragen***;

Or. en

Änderungsantrag 415
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+***, der Fazilität „Connecting Europe“, dem Katastrophenschutzverfahren der Union*** und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;

Or. pt

Änderungsantrag 416

Denis Nesci

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren***, Innovationen zu unterstützen und die Wettbewerbsfähigkeit der Städte zu stärken***;

Or. it

Änderungsantrag 417
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern ***auch*** durch ***andere*** Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern durch ***sämtliche*** Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+***, des Europäischen Sozialfonds Plus, der Fazilität „Connecting Europe“*** und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;

Or. en

Änderungsantrag 418
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, ***des Europäischen Sozialfonds Plus,*** Horizont Europa, Erasmus+ und AgoraEU, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;

Or. en

Änderungsantrag 419
Irmhild Boßdorf

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa***,*** Erasmus+ ***und AgoraEU***, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;	19. betont, dass die Unterstützung der Städte nicht nur durch die Kohäsionspolitik, sondern auch durch andere Instrumente der EU, einschließlich des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, Horizont Europa ***und*** Erasmus+, gewährleistet werden muss; spricht sich ferner dafür aus, öffentlich-private Partnerschaften zu nutzen, um zusätzliche Investitionen zu mobilisieren;

Or. en

Änderungsantrag 420

Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. betont, dass mit der EU-Agenda für Städte die Stellung der Städte als wichtige Partner im europäischen Ökosystem für Forschung, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt werden sollte, insbesondere durch die Verbesserung ihres Zugangs zu Horizont Europa, dem Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit und anderen einschlägigen Programmen sowie durch den Aufbau einer stärkeren Schnittstelle zwischen Städten und Wissenschaft auf EU-Ebene, die den Städten dabei hilft, Forschung und Innovation in politikreife Lösungen und skalierbare Investitionen umzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 421
Piotr Müller, Waldemar Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. betont, dass der Beitrag der Städte zur Energiewende und zur Widerstandsfähigkeit gegenüber dem Klimawandel sozial und wirtschaftlich nachhaltig bleiben muss, dem Grundsatz der Technologieneutralität Rechnung tragen muss, die unterschiedlichen Ausgangslagen der Mitgliedstaaten und Gebiete berücksichtigen muss und den Bürgerinnen und Bürgern, Familien und kommunalen Haushalten keine unverhältnismäßigen Kosten auferlegen darf;

Or. en

Änderungsantrag 422
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten sowie die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften auf, ihre Unterstützung für die Anpassung an den Klimawandel, die biologische Vielfalt, die Renaturierung und die Widerstandsfähigkeit gegenüber dem Klimawandel in Städten durch integrierte territoriale Entwicklungsstrategien zu verstärken;

Or. en

Änderungsantrag 423
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission auf, die Organisation internationaler Wettbewerbe für Lösungen für Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsprojekte zu fördern, um innovative, funktionale und hochwertige architektonische Projekte zu fördern.

Or. ro

Änderungsantrag 424
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. betont, dass Grünflächen, Parks, Sportanlagen und Erholungsgebiete eine wesentliche Rolle bei der Förderung des körperlichen und geistigen Wohlbefindens der Stadtbewohner, der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verbesserung der Lebensqualität spielen; fordert darüber hinaus die städtischen Behörden auf, in barrierefreie, inklusive und hochwertige öffentliche Räume zu investieren, die zu körperlicher Aktivität, gesellschaftlichem Engagement und Kontakt mit der Natur anregen und gleichzeitig die Widerstandsfähigkeit der Städte gegenüber dem Klimawandel durch mehr Grünflächen und Biodiversität stärken;

Or. en

Änderungsantrag 425
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. fordert, dass integrierte städtische Projekte in der Lage sein müssen, physische Investitionen, Konzeption, Konsultation und gemeinsame Gestaltung, Aktivierung von Gemeinschaften, Maßnahmen zur Verhaltensänderung, Datenerhebung und -analyse, Überwachung der Auswirkungen sowie anfängliche Betriebs- und Instandhaltungskosten in einem einzigen Rahmen zu finanzieren; fordert, dass solche Kosten für einen Übergangszeitraum von bis zu fünf Jahren für eine Förderung in Betracht

kommen sollten, sofern ihnen ein eindeutiger Nachhaltigkeitsplan zugrunde liegt;

Or. ro

Änderungsantrag 426
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 19 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19c. fordert die Einrichtung spezieller Komponenten und fordert Städte und funktionale städtische Gebiete in Programmen, die direkt von der Europäischen Kommission verwaltet werden, wobei lokale Behörden und Metropolstrukturen die Möglichkeit haben sollten, als Hauptantragsteller teilzunehmen; fordert die Vereinfachung der Zugangsbedingungen, der Konsortialanforderungen und der administrativen Verpflichtungen sowie die Schaffung von Mechanismen für die Übertragung positiv bewerteter Projekte auf andere Finanzierungsquellen im Falle einer Erschöpfung der Mittel für Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen;

Or. ro

Änderungsantrag 427
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 19 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19d. betont, dass Finanzierungsinstrumente und öffentlich-private Partnerschaften die nicht

rückzahlbare Finanzierung ergänzen und nicht ersetzen müssen; fordert, dass Zuschüsse für öffentliche Infrastruktur ohne ausreichendes Einkommen, erschwinglichen Wohnraum, Bildung, soziale Inklusion, die Wiederbelebung marginalisierter Gemeinschaften, öffentliche Räume, nachhaltige Mobilität und Anpassung an den Klimawandel beibehalten werden;

Or. ro

Änderungsantrag 428
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ***unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI)***;	20. ***betont, wie wichtig es ist, integrierte territoriale Instrumente (ITI) und von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung (CLLD) zu nutzen und umzusetzen, die dazu beitragen, die Unterschiede bei der intraregionalen Entwicklung zu verringern, indem alle einschlägigen Akteure auf lokaler Ebene einbezogen werden, und lokale Möglichkeiten zu nutzen, indem sie zur Umsetzung des Grundsatzes des „Rechts auf Verbleib“ beitragen***; ***betont zugleich, wie wichtig integrierte ortsbezogene Ansätze und die Zusammenarbeit über funktionale Gebiete hinweg sind, um wirksam auf die gemeinsamen Herausforderungen reagieren zu können, mit denen benachbarte Städte und Gebiete konfrontiert sind;***

Or. ro

Änderungsantrag 429
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI);	20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI); ***betont, dass funktionale Stadtgebiete gegebenenfalls berücksichtigt werden sollten, da Herausforderungen in den Bereichen Wohnraum, Arbeitsmarkt, Verkehr und Innovation häufig über Verwaltungsgrenzen hinausreichen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die integrierte Planung und Investition auf der Ebene der funktionalen Stadtgebiete, soweit dies angemessen ist, weiter zu fördern und dabei die ITI sowie andere ortsbezogene Instrumente besser zu nutzen;***

Or. en

Änderungsantrag 430
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI);	20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI); ***fordert die Möglichkeit, dass ein großstädtisches Projekt von einem einzigen koordinierenden Begünstigten, einschließlich einer interkommunalen Entwicklungsvereinigung, auf der Grundlage eines einzigen Finanzierungsvertrags, eines konsolidierten Budgets und von Indikatoren, die auf der Ebene des funktionalen städtischen Gebiets festgelegt werden, eingereicht und umgesetzt wird; fordert, dass eine künstliche Fragmentierung der Investitionen zwischen den beteiligten***

Verwaltungseinheiten vermieden wird;

Or. ro

Änderungsantrag 431
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI);	20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI)***, von der Bevölkerung getragener lokaler Entwicklungsmaßnahmen und anderer ortsbezogener Instrumente bei der Umsetzung integrierter städtischer Strategien hervor, die sozialen Wohnungsbau und öffentlichen Wohnungsbau, die Erneuerung von Stadtvierteln, den öffentlichen Raum, energieeffiziente Sanierungen, Klimaanpassung, Innovation, nachhaltige Mobilität sowie die Barrierefreiheit beim Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen und sozialer Infrastruktur verknüpfen***;

Or. en

Änderungsantrag 432
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI);	20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI) ***und fordert, dass diese verstärkt genutzt werden***; ***unterstreicht, dass die EU-Unterstützung für Städte integrierte städtische Strategien ermöglichen sollte, die die Bereiche***

	Wohnraum, Anpassung an den Klimawandel, Verkehrs- und Energieinfrastruktur, soziale Inklusion und wirtschaftliche Entwicklung miteinander verbinden, anstatt sich ausschließlich auf projektbezogene Ausschreibungen zu stützen, die oft fragmentiert sind;

Or. en

Änderungsantrag 433
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI);	20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI); ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, solche Instrumente stärker zu nutzen;***

Or. en

Änderungsantrag 434
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI);	20. unterstreicht den Wert integrierter territorialer Investitionen (ITI) ***und anderer standortbezogener territorialer Instrumente***;

Or. en

Änderungsantrag 435
Christian Doleschal

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. stellt fest, dass Städte funktionale Wirtschafts-, Lebens-, Arbeits- und Kulturräume zusammen mit ländlichen Räumen bilden und ihre Entwicklung eng miteinander verknüpft ist; hebt hervor, dass insbesondere kleine und mittlere Städte eine Schlüsselrolle für die territoriale Kohäsion übernehmen, indem sie regelmäßig bestimmte öffentliche Dienstleistungen auch für Teile des ländlichen Raums gewährleisten; fordert die Kommission auf, die EU-Agenda für Städte eng mit der langfristigen Vision für den ländlichen Raum zu verzahnen, um eine kohärente territoriale Entwicklungspolitik sicherzustellen, die gegenseitigen Abhängigkeiten systematisch berücksichtigt;

Or. de

Änderungsantrag 436
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. betont, dass den Städten und den für funktionale städtische Räume zuständigen Stellen, soweit dies angemessen ist und im Einklang mit den nationalen institutionellen Rahmenbedingungen steht, wesentliche Zuständigkeiten bei der Umsetzung integrierter Raumordnungs- und Stadtentwicklungsstrategien übertragen werden sollten, unter anderem als zwischengeschaltete Stellen oder Verwaltungsbehörden, um die Beschlussfassung an die Ebene

anzupassen, die der Umsetzung am nächsten ist;

Or. en

Änderungsantrag 437
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. betont, dass integrierte Ansätze in allen funktionalen städtischen Gebieten erforderlich sind, und erkennt ihre Bedeutung für die wirksame Bewältigung gemeinsamer Herausforderungen wie nachhaltige Mobilität, Wohnungskrise, Raumplanung und ökologischer Wandel sowie für die Sicherstellung eines echten territorialen Zusammenhalts zwischen großen städtischen Zentren und den umliegenden Gemeinschaften an;

Or. ro

Änderungsantrag 438
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert eine intensivere freiwillige Zusammenarbeit zwischen benachbarten Gemeinden bei der Bewältigung gemeinsamer Herausforderungen in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Raumplanung;

Or. en

Änderungsantrag 439
Christian Doleschal

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. weist darauf hin, dass Millionen Bürger täglich zwischen Städten und ihrem Umland pendeln; betont daher die Rolle von leistungsfähigen regionalen Verkehrsnetzen und digitaler Infrastruktur;

Or. de

Änderungsantrag 440
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten; ***hebt die demografische Herausforderung und die Bevölkerungsverschiebung in kleinen und mittelgroßen Städten hervor; hebt die Auswirkungen dieses Bevölkerungsrückgangs auf die Verfügbarkeit von Ressourcen und Dienstleistungen in den entsprechenden städtischen Gebieten hervor; ist der Ansicht, dass eine verbesserte Anbindung und die Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen entscheidende Faktoren sind, um die Bevölkerung in kleinen und mittelgroßen Städten zu halten;***

Or. en

Änderungsantrag 441
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten; ***betont insbesondere die Herausforderungen, denen kleine und mittelgroße Städte gegenüberstehen, die von Bevölkerungsrückgang, industriellem Wandel oder Abwanderung betroffen sind, und macht darauf aufmerksam, dass hochwertige öffentliche Dienstleistungen, das kulturelle Leben, Beschäftigungsmöglichkeiten und attraktive Lebensbedingungen für jüngere Generationen erhalten bleiben müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 442
Daniel Buda, Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, ***Inseln***, Küstenstädten ***und Binnengebieten*** besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, ***Inselstädten***, Küstenstädten***, Städten im Binnenland sowie Städten an der Ostgrenze, die an Russland, Belarus und die Ukraine***

demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	***angrenzen,*** besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten***, die zur Diversifizierung der lokalen Wirtschaft, zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen und zur Verringerung der Unterschiede zu den großen städtischen Zentren beitragen***;
	Or. ro

Änderungsantrag 443
Irmhild Boßdorf

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, ***Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten*** besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, ***wobei*** ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und ***dass*** sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, ***ländlichen Gemeinden, Dörfern, stadtnahen Gebieten, Insel- und Küstengemeinden sowie anderen territorial benachteiligten Gebieten*** besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten; ***betont, dass eine ausgewogene Entwicklung von Stadt und Land sowie die Stärkung der funktionalen Verbindungen zwischen Städten und den umliegenden ländlichen Gemeinden von großer Bedeutung sind;***
	Or. en

Änderungsantrag 444
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten; ***stellt fest, dass kleine und mittelgroße Städte beim Zugang zu Unionsmitteln oft mit unverhältnismäßig hohen administrativen und finanziellen Hürden konfrontiert sind und daher gezielte technische Unterstützung sowie vereinfachte Verfahren benötigen;***

Or. en

Änderungsantrag 445
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen ***Städten, städtischen und großstädtischen Gebieten, schrumpfenden*** Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten; ***stellt fest, dass funktionale städtische Räume und Partnerschaften zwischen Stadt und Land für die Stärkung des wirtschaftlichen, sozialen und***

territorialen Zusammenhalts von Bedeutung sind;

Or. en

Änderungsantrag 446
Piotr Müller, Waldemar Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird***, wobei*** ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten***, Berg-, Grenz-*** und Binnengebieten ***sowie den mit ihnen funktional verbundenen ländlichen Gebieten*** besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird ***und dass dabei*** ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme***, einschließlich der Entvölkerung,*** anerkannt werden und ***sichergestellt wird,*** dass sie ***einen einfachen, direkten und*** angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 447
Fidias Panayiotou

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie

angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten***, unter anderem durch maßgeschneiderte Mechanismen zur Mittelzuweisung, mit denen dauerhafte geografische Nachteile ausgeglichen werden***;

Or. en

Änderungsantrag 448
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová, Dan Barna, Elsi Katainen

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird***, wobei*** ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und ***dass sie angemessenen*** Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten ***erhalten***;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten ***sowie Städten in östlichen Grenzregionen*** besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird ***und dass*** ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen***, sicherheitspolitischen*** und territorialen Probleme***, einschließlich der in Artikel 174 AEUV genannten,*** anerkannt werden und ***ihnen ein angemessener*** Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten ***gewährt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 449
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird***, wobei*** ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen ***Probleme***	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten***, Bergregionen, dünn besiedelten Gebieten***, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird ***und dass*** ihre spezifischen

anerkannt werden ***und*** dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;

demografischen, wirtschaftlichen und ***sozialen Probleme, die Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Zugang zu Gesundheitsversorgung und*** territorialen ***Schwierigkeiten*** anerkannt werden ***sowie sichergestellt wird,*** dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 450
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten ***und*** Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten***, Städten in Gebieten in äußerster Randlage sowie*** Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wobei ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und dass sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;

Or. pt

Änderungsantrag 451
Rosa Serrano Sierra, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten und Binnengebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird***, wobei***	21. fordert, dass kleinen und mittelgroßen Städten, Inseln, Küstenstädten***, ländlichen Gebieten*** und Binnengebieten besondere

ihre spezifischen demografischen, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und ***dass*** sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;	Aufmerksamkeit gewidmet wird ***und dass*** ihre spezifischen demografischen***,*** ***geografischen***, wirtschaftlichen und territorialen Probleme anerkannt werden und sie angemessenen Zugang zu EU-Mitteln und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 452
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Kommission auf, eine neue europäische Strategie für den Atlantik zu entwickeln, die an die derzeitige geografische und geopolitische Realität angepasst ist, die die strategische Rolle der Küstenstädte und Gebiete in äußerster Randlage als Bindeglieder der Union zum amerikanischen und zum afrikanischen Kontinent über den Atlantik anerkennt, Investitionen in die wissenschaftliche Forschung, die nachhaltige blaue Wirtschaft, die Meeresüberwachung, die maritime Sicherheit, die Konnektivität und die territoriale Resilienz fördert, zur strategischen Autonomie und Wettbewerbsfähigkeit der Union beiträgt und gleichzeitig eine Vision für die Grenzsicherheit und -verteidigung und die Bekämpfung des transatlantischen Drogenhandels enthält, der viele dieser Städte und Gemeinschaften geschädigt hat;

Or. pt

Änderungsantrag 453

Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. stellt fest, dass nachhaltige städtische Mobilität eine Kombination verschiedener Fortbewegungsmittel erfordert, darunter das Zufußgehen, das Radfahren, den öffentlichen Nahverkehr sowie Mobilitätsdienstleistungen wie Carsharing, wobei Zugänglichkeit, Erschwinglichkeit und Sicherheit für alle Nutzer gewährleistet sein müssen; betont, dass es ist, multimodale Transportsysteme zu fördern, mit denen dazu beigetragen wird, Verkehrsstaus zu verringern, die Luftqualität zu verbessern, die soziale Inklusion zu stärken und die Ziele der Klimaneutralität in Städten zu erreichen;

Or. en

Änderungsantrag 454
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. stellt fest, dass Städte, die einen industriellen Wandel durchlaufen, mit spezifischen wirtschaftlichen, sozialen und demografischen Schwierigkeiten konfrontiert sind, darunter industrielle Umstrukturierungen, Arbeitsplatzverluste, Fachkräftemangel und die Notwendigkeit, die Infrastruktur zu modernisieren; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, gezielte Unterstützung zu leisten, um deren Wettbewerbsfähigkeit, Widerstandsfähigkeit und langfristige wirtschaftliche Entwicklung zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 455
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, mittelgroßen Städten, die mit Bevölkerungsrückgang, Abwanderung qualifizierter Arbeitskräfte und demografischer Alterung konfrontiert sind, besondere Aufmerksamkeit zu widmen; betont, dass integrierte Strategien erforderlich sind, bei denen Beschäftigungsmöglichkeiten, bezahlbarer Wohnraum, hochwertige öffentliche Dienstleistungen, kulturelle Lebendigkeit und nachhaltige Mobilität miteinander verbunden werden, um Talente zu halten und anzuziehen;

Or. en

Änderungsantrag 456
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. begrüßt, dass die vorgeschlagene Plattform das Potenzial hat, Städte zu stärken, denen es möglicherweise an Fachwissen in folgenden Handlungsfeldern mangelt: Nutzung von Möglichkeiten zur Vergabe öffentlicher Aufträge, Dialog zwischen Industrie und Stadt, strategische Kombination verschiedener Finanzierungsquellen in Verbindung mit Fachwissen und technischer Unterstützung,

Projektentwicklung über den gesamten Lebenszyklus hinweg sowie Aufbau eines Investitionsportfolios;

Or. en

Änderungsantrag 457
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. betont, dass der politische Austausch zwischen lokalen und europäischen Entscheidungsträgern von großer Bedeutung ist; betont, dass die angekündigten Dialoge auf hoher Ebene regelmäßig und zielgerichtet geführt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 458
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. nimmt die wachsende Bedeutung der städtischen Diplomatie und der Zusammenarbeit zwischen Städten bei der Bewältigung gemeinsamer Herausforderungen sowie bei der Förderung einer nachhaltigen Entwicklung, von Innovation und sozialer Inklusion zur Kenntnis; fordert, dass Partnerschaften zwischen Partnerstädten und andere Formen der kommunalen Zusammenarbeit als wertvolle Instrumente für den Austausch über

bewährte Verfahren, den kulturellen Dialog, die wirtschaftliche Zusammenarbeit und das gegenseitige Lernen gestärkt werden, wobei gleichzeitig die europäischen Werte und die internationale Solidarität auf lokaler Ebene gefördert werden sollten; fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten sowie die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften auf, diese Initiativen stärker zu unterstützen; fordert die Kommission und den Europäischen Ausschuss der Regionen auf, ihre Unterstützung für das Netzwerk der EU-Gemeinderäte zu verstärken;

Or. en

Änderungsantrag 459
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. fordert die Kommission auf, ein POSEI-Verkehrsprogramm einzurichten, das darauf abzielt, die dauerhaften Zwänge anzugehen, mit denen die Gebiete in äußerster Randlage im Sinne von Artikel 349 AEUV konfrontiert sind, insbesondere in Bezug auf Zugänglichkeit, Konnektivität und Mobilität, und mit dem Lösungen sichergestellt werden, die an die Besonderheiten der Städte in den Gebieten in äußerster Randlage, einschließlich ihrer nachhaltigeren Straßen-, Luft- und Seeverkehrsverbindungen, angepasst sind, um den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt der Union zu stärken und die vollständige Integration dieser Gebiete in den Binnenmarkt zu fördern und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern;

Or. pt

Änderungsantrag 460
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. betont, dass die Dialoge zwischen der EU und den Städten im Rahmen der EU-Agenda für Städte mit dem politischen Zyklus der EU verknüpft werden sollten, um sicherzustellen, dass die Städte und ihre repräsentativen Netze frühzeitig in die Ausarbeitung, Umsetzung und Überprüfung von EU-Rechtsvorschriften einbezogen werden, bei denen eine Umsetzung auf lokaler Ebene erwartet wird; fordert die Kommission auf, den systematischen Einsatz von Stadtverträglichkeitsprüfungen und Umsetzungsdialogen zu prüfen, um sicherzustellen, dass die EU-Vorschriften für die Stadtverwaltungen praktikabel sind;

Or. en

Änderungsantrag 461
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass künftige Initiativen der Union, die Städte betreffen, einer angemessenen territorialen Folgenabschätzung unterzogen werden, um ihre Auswirkungen auf die

Erschwinglichkeit von Wohnraum, die Flächennutzung, die Infrastruktur, die Wettbewerbsfähigkeit und den sozialen Zusammenhalt besser bewerten zu können, wobei die Zuständigkeiten der Mitgliedstaaten im Bereich der Raumordnung zu wahren sind;

Or. en

Änderungsantrag 462
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. betont, dass die Wettbewerbsfähigkeit und die langfristige Nachhaltigkeit der europäischen Städte davon abhängen, inwieweit sie in der Lage sind, Talente anzuziehen, zu fördern und zu halten; betont, dass Hochschulen, Forschungszentren, KMU, Innovationsökosysteme, kulturelle Angebote und hochwertige öffentliche Dienstleistungen für die Verwirklichung dieses Ziels von großer Bedeutung sind;

Or. en

Änderungsantrag 463
Mārtiņš Staķis
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. betont, dass die angekündigten technischen Dialoge eine sinnstiftende Plattform bieten müssen, die einen Mehrwert gegenüber bestehenden Austauschformaten schafft; fordert die

Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die angekündigten politischen und technischen Dialoge keine einmaligen Maßnahmen bleiben, sondern einen stärker strukturierten Steuerungsmechanismus darstellen, der eng mit der EU-Städteagenda verknüpft ist, um Kontinuität, Weiterverfolgung und Koordinierung zwischen den Dienststellen der Kommission, den Mitgliedstaaten, den Städten und den Städtenetzen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 464
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die Umsetzung der EU-Agenda für Städte dazu beiträgt, die Durchführung der Kohäsionspolitik zu vereinfachen statt zu verkomplizieren, und zwar durch den Abbau unnötiger Verwaltungslasten, die Förderung verhältnismäßiger und risikobasierter Kontrollen, die Förderung des Einsatzes digitaler Instrumente und vereinfachter Kostenberechnungsoptionen sowie die Verhinderung doppelter Verwaltungsstrukturen oder paralleler Umsetzungsmechanismen;

Or. en

Änderungsantrag 465
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. betont, wie wichtig es ist, die Verbindungen zwischen Städten, ländlichen Gebieten und Küstengebieten zu stärken, und weist auf die strategische Rolle der Landwirtschaft, der Fischerei und der blauen Wirtschaft für die nachhaltige Entwicklung, die Ernährungssicherheit und den territorialen Zusammenhalt hin, wobei die Besonderheiten der Gebiete in äußerster Randlage zu berücksichtigen sind, in denen städtische und ländliche Gebiete häufig miteinander verbunden sind;

Or. pt

Änderungsantrag 466
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. betont, dass eine evidenzbasierte Stadtpolitik durch harmonisierte städtische Daten, territoriale Folgenabschätzungen und lokale Überwachungskapazitäten von großer Bedeutung ist, da dies eine bessere Bewertung der Investitionen im Rahmen der Kohäsionspolitik ermöglicht und die Gestaltung künftiger stadtpolitischer Maßnahmen verbessert;

Or. en

Änderungsantrag 467
Dan Barna, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. fordert, dass eine strengere Überwachung der Umsetzung der EU-Agenda für Städte anhand messbarer, ergebnisorientierter Indikatoren durchgeführt wird, wobei unnötiger Verwaltungsaufwand für die Begünstigten zu verhindern ist;

Or. en

Änderungsantrag 468
Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 21 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21d. fordert die Kommission auf, das POSEI-Programm für die Fischerei in Anerkennung seiner strategischen Bedeutung für Küstenstädte in den Gebieten in äußerster Randlage und für lokale Fischereigemeinden wiederherzustellen und für die Erhaltung und Stärkung des POSEI-Programms für die Landwirtschaft als wesentliches Instrument für die Ernährungssicherheit, die Nachhaltigkeit der lokalen landwirtschaftlichen Systeme und die wirtschaftliche und territoriale Widerstandsfähigkeit der Gebiete in äußerster Randlage zu sorgen;

Or. pt

Änderungsantrag 469
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 21 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

21d. fordert die Kommission auf, die Umsetzung der EU-Agenda für Städte in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten sowie den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften regelmäßig zu bewerten und dabei den Begünstigten keine zusätzlichen Berichtspflichten aufzuerlegen;

Or. en

Änderungsantrag 470
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 21 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21d. ist der Ansicht, dass die künftige EU-Agenda für Städte zu einem strategischen politischen Rahmen werden sollte, der die städtische Dimension der Union prägt;

Or. en

Änderungsantrag 471
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 21 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21e. fordert die Kommission und den Rat auf, eine kontinuierliche europäische Debatte über die Zukunft der Stadt- und Raumentwicklungsmodelle zu fördern, an der einschlägige Institutionen wie die Organe der Union, nationale, regionale und lokale Gebietskörperschaften, Hochschulen, Sozialpartner und einschlägige Interessenträger beteiligt

sind; fordert die Union darüber hinaus auf, ihre Beteiligung und Sichtbarkeit in einschlägigen internationalen Gremien, darunter UN-Habitat und das Weltstädteforum, zu verstärken und dabei sicherzustellen, dass europäische Städte und Gebiete angemessen vertreten sind und dass die europäischen Erfahrungen in die globale Debatte über die Zukunft der Städte einfließen;

Or. en

Änderungsantrag 472
Klara Dostalova, Marie-Luce Brasier-Clain, Tamás Deutsch, André Rougé

Entschließungsantrag
Ziffer 21 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21e. fordert die Kommission auf, die Zugänglichkeit der Unionsmittel zu verbessern, indem sie einen klareren Überblick über die verfügbaren Finanzierungsinstrumente und Leitlinien bietet und gleichzeitig Doppelungen bei den Informationen zwischen den verschiedenen Unionsinitiativen verhindert; fordert, dass gezielte Unterstützung bereitgestellt wird, die es Erstantragstellern, insbesondere kleinen und mittleren Städten, ermöglicht, durch vereinfachte Verfahren und technische Hilfe wirksamer an den Programmen der Union teilzunehmen; betont, dass dafür gesorgt werden muss, dass das durch von der Union finanzierte Projekte erworbene Fachwissen und die Verwaltungskapazitäten nach Abschluss der Projekte in den lokalen Verwaltungen verbleiben;

Or. en

Änderungsantrag 473

Paulo do Nascimento Cabral

Entschließungsantrag
Ziffer 21 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21e. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die Besonderheiten der Städte in den Gebieten in äußerster Randlage in der Kohäsionspolitik gebührend berücksichtigt werden, unter anderem durch maßgeschneiderte Maßnahmen, Ausnahmeregelungen und die Anwendung angemessener Aufschläge, wenn dies aufgrund ihrer dauerhaften Zwänge gemäß Artikel 349 AEUV gerechtfertigt ist; betont die Bedeutung der Programme Interreg und LEADER sowie der lokalen Aktionsgruppen als wesentliche Instrumente zur Förderung der territorialen Zusammenarbeit, der Konnektivität und der nachhaltigen Entwicklung der Städte in den Gebieten in äußerster Randlage;

Or. pt

Änderungsantrag 474
Marcos Ros Sempere, Hannes Heide, Rosa Serrano Sierra, Sakis Arnaoutoglou, Marko Vešligaj, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. beauftragt seine Präsidentin, diese Entschließung dem Rat ***und*** der Kommission zu übermitteln***.***	22. beauftragt seine Präsidentin, diese Entschließung dem Rat***,*** der Kommission***, dem Europäischen Ausschuss der Regionen, dem Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss sowie den nationalen Parlamenten der Mitgliedstaaten*** zu übermitteln***;***

Or. en